



In der Totes-Meer-Salzgrotte konnten Besucherinnen und Besucher bei 22 Grad Innentemperatur die wohltuende Luft einatmen und in eine Welt aus Salz eintauchen. Das Versprechen: 45 Minuten tun fast so gut wie ein dreitägiger, erfrischender Urlaub an der See.



„Wir bieten hier etwa anderes“, war Bürgermeister Dominik Brasch stolz auf das Konzept von „Wir zeigen's allen“. Unser Bild entstand bei der Eröffnung und zeigt neben dem Kurstadt-Bürgermeister die VTW-Vorsitzende Maike Ovens (Mitte) und die VTW-Geschäftsstellenleiterin Martina Jobst.



Neue ehrenamtliche Mitglieder oder FSJ-ler seien immer gesucht und willkommen, so die Vertreterinnen der Johanniter. Junge Menschen hätten bei der Hilfsorganisation die Chance, beim Hausnotruf, Menüservice oder auch bei Einsatzfahrten mitzuwirken.

Spannende Einblicke, verbindende Gespräche und Zukunftsvisionen

Die Gewerbeschau „Wir zeigen's allen“ in Bad Soden-Salmünster

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Bad Soden-Salmünster ist eine Stadt voller traditionsreicher und alteingesessener aber auch moderner und innovativer Unternehmen. Die Stadt befindet sich im Wandel und verspricht neue Perspektiven, Bauwerke und Einrichtungen, welche die Lebensqualität steigern und Menschen aller Generationen miteinander verbinden werden.

Bad Soden-Salmünster soll auch in Zukunft ein lebenswerter und pulsierender Ort sein, in dem Menschen sich verbunden fühlen und immer wieder ins Gespräch kommen. Die Kurstadt wird wirtschaftlich weiter ein wichtiger Standort bleiben. Von alledem konnten sich zahlreiche Besucher bei der dezentralen Gewerbeschau „Wir zeigen's allen“ überzeugen.

Zu einer Entdeckungstour lud der Verein für Tourismus und Wirtschaftsförderung (VTW) ein. 29 Unternehmen, Projekte und Organisationen öffneten ihre Türen und boten nicht nur viele Einblicke, sondern auch Mitmachaktionen und spannende Momente. Hautnah konnten Besucher den Menschen und Unternehmen sein, die den Kurort prägen und teilhaben an Werksführungen, Ausstellungen und kreativen Workshops. Eröffnet wurde der Aktionstag von Bürgermeister Dominik Brasch bei Optik May und Ruppel Bestattungen. „Wir bieten hier etwas anderes und die Stadt erfindet sich jedes Jahr neu“, so Dominik Brasch in seiner Eröffnungsrede. Dieser Blick hinter die Kulissen und Austausch sei einzigartig. Besonders freue man sich auf das fünfjährige Jubiläum im kommenden Jahr.

Die große Gewerbeschau habe sich mittlerweile etabliert. In dieser vierten Auflage bereicherten viele neue Teilnehmende die Veranstaltung, so Maike Ovens, Vorsitzende des Vereins für Tourismus und Wirtschaftsförderung in ihrer Ansprache. Alle teilnehmenden Unternehmen konnten problemlos mittels Pendelbus erreicht werden.

Mit dem Pendelbus zu den Unternehmen

werden. Ein Faltplyer mit Zeitplan, dem gesamten Programm und Übersichtskarte ermöglichte eine perfekte Planung der individuellen Tour – je nach Interessen und Vorlieben.

Am Stand der Johanniter konnten sich so beispielsweise interessierte Besucher über die vielen Hilfeleistungen, die die Organisation bietet, informieren. Man sei sehr dankbar über jedes Ehrenamt und engagierte junge Leute, die sich während des freiwilligen sozialen Jahres in den so wichtigen Dienst der Johanniter einbringen. Junge Menschen hätten hier die Chance, beim Hausnotruf oder Menüservice als auch bei Einsatzfahrten mitzuwirken.

Ein Hauch von Abenteuer aber auch Wehmut und nostalgischen Gedanken, verbunden mit neuer Hoffnung und Zukunftsvisionen, bot sich zahlreichen Besuchern bei einer ganz besonderen Objektbesichtigung. Während der Führung der Breier & Oymak Group durch die aktuell leerstehende ehemalige Klinik Lohrey in Bad Soden konnten sich interessierte Teilnehmer in neue Pläne und Perspektiven einweihen lassen. Hier sei ein großer



Im Gespräch mit Vertretern der Breier & Oymak Group konnten sich Besucherinnen und Besucher ein Bild vom geplanten Umbau der ehemaligen Klinik Lohrey machen. Fotos: Alexandra Lotz



Leckere Mocktails gab es auf der Dachterrasse des Co-Working-Space „Das Wolf“.

Wohnkomplex, ein Quartier für mehrere Generationen, inklusive Kita als auch Ärztehaus in Planung. Jene gemischte Wohnform ermöglichte älteren Menschen weiterhin ein selbstständiges Leben, verbunden mit notwendiger Hilfe und Betreuung.

Es sei an der Zeit umzudenken und mit festem Glauben an die Zukunft solche mutigen Schritte zu gehen, so Bür-

germeister Dominik Brasch, der während der Führung ebenfalls anwesend war. Das Konzept der smarten Apartments sei eine echte Perspektive und die Lage optimal für eine Nutzungsänderung. Ungefähr drei bis vier Jahre plane man für den Umbau ein, so die Vertreter der Breier & Oymak Group.

Doch auch traditionsreiche und alteingesessene Unter-

nehmen und Einrichtungen wie die Spessart Therme stellten sich vor. Einen Hauch von Totem Meer konnten Besucher der Salzgrotte genießen und bei 22 Grad Innentemperatur die wohltuende Luft einatmen. Allein 45 Minuten in der Salzgrotte – das Salz stammt aus Jordanien – seien so erholsam wie ein dreitägiger Aufenthalt an der See, erfuhren die Teilnehmer der Führung.

Leckere Mocktails bei schönstem Sonnenschein genossen die Gäste auf der Dachterrasse von „Das Wolf“ – ein Wohlfühlort für Coworking, Meetings und Events und deutliches Zeichen dafür, dass die Stadt immer in Bewegung ist und mit der Zeit geht.

Über die wichtige Arbeit des Vereins Tugce Albayrak konnten sich die Besucher am Stand in der Altstadt informieren und die Frage „Wie funktioniert eigentlich eine Kläranlage“ wurde während einer Führung in Salmünster ebenfalls beantwortet. Um 17



Die Klinikküche, in der einst für Rehapatienten gekocht wurde, ist längst verwaist.

Uhr endete offiziell ein spannender Tag voller Einblicke und Zusammenkünfte, Menschen, die miteinander ins Gespräch kamen und gemeinsam zuversichtlich in die Zukunft einer Stadt blickten. AL

SERVICE

Der Bergwinkel
www. **Wochen-Bote**.de

Obertorstraße 16 | 38381 Schlüchtern

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag:
9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr

So erreichen Sie:

Anzeigen@Wochen-Bote.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 9656-78

Redaktion@Wochen-Bote.de
Telefon (06661) 9656-71
Fax (06661) 9656-30

Anzeigenschluss
Mittwoch 12 Uhr

Redaktions- und Beilagenschluss
Dienstag 12 Uhr

Neuer Ausbildungskurs startet in Kürze

Ehrenamtliche Hospizbegleitung im Ostkreis

lich einen Ausbildungskurs an. Im Sommer bereits zum 27. Mal. Über einen Zeitraum

Kurse am Wochenende

von zwölf Monaten werden die Teilnehmer in Seminaren, Gesprächsrunden und praktischen Einheiten auf ihren späteren Einsatz vorbereitet. Die Kurstermine finden überwiegend abends und an Wochenenden statt und lassen sich deshalb auch gut mit Beruf und Familie vereinbaren. Die Orte, an denen der Kurs stattfindet, sind dabei verteilt

über den Main-Kinzig-Kreis. Ein großer Teil findet im Caritas-Bildungshaus Gelnhausen statt. Vorkenntnisse seien nicht erforderlich.

„Wichtig ist nur die Bereitschaft, Menschen in einer besonderen Lebenssituation achtsam zu begleiten und sich auf sie einzulassen“, fasst Annette Böhmer-Seeliger, Leiterin der AGH, zusammen. Wer sich für die Ausbildung oder das Ehrenamt als Hospizbegleiter interessiert, kann sich für weitere Infos per Mail an agh@caritas-mkk.de oder telefonisch unter der (06181) 92335-31 melden.

BWB

Eisenbahner Musikverein bringt Hollywood auf die Konzertbühne

„Filmreif“-Konzert in der Stadthalle in Schlüchtern

SCHLÜCHTERN – Ein besonderes Klangerlebnis war das Jahreskonzert des Eisenbahner Musikvereins Elm, das erstmals in der Schlüchterner Stadthalle stattfand. Das Konzert mit dem Titel „Filmreif“ war in jeglicher Hinsicht ein voller Erfolg.

Auf hohem musikalischem Niveau boten zwei Abteilungen des Eisenbahner Musikvereins beste Unterhaltung: Erwachsenen-Ausbildungsorchester und Stammorchester. Rund 60 Musikerinnen und Musiker aller Altersstufen zelebrierten einen musikalischen Leckerbissen.



Das Blasorchester des Eisenbahner Musikvereins Elm hatte unter Leitung von Lars Schönebeck zu einem „Filmreif“-Konzert in die Stadthalle eingeladen.



Sehr erfreut über den guten Besuch zeigte sich der Vorsitzende des Eisenbahner Musikvereins, Marc Richter, in seiner Begrüßung. Besonderes willkommen in der vollbesetzten Stadthalle hieß er



Zu den Mitwirkenden gehörte auch das Erwachsenen-Ausbildungsorchester unter Leitung von Susanne Mackel. Fotos: Fritz Christ

Landrat Thorsten Stolz und Stadtrat Jürgen Heil. Auch der neue Elmer Ortsvorsteher Axel Pauli, der „Ehrenpräsident“ des Musikvereins und auch langjähriger aktiver Musiker ist, wurde ebenso begrüßt wie die Ehrenmitglieder Harald Scholz, Klaus Eckhardt und Gerald Lotz sowie Ehren Dirigent Friedhelm Schneider. Ebenso Abordnungen der Partnervereine aus Schwalbach-Elm und Bremerförde-Elm. Stadtrat Jürgen Heil dankte in seinem Grußwort dem Eisenbahner Musikverein Elm für das vielfältige ehrenamtliche Engagement.

Eine musikalische Reise durch die Welt der Filmmusik kündigte Vorsitzender Marc Richter an. So sprach die Interims-Leiterin des Erwachsenen-Ausbildungsorchesters, Susanne Mackel, von „Hollywood auf der Konzertbühne“. Das Orchester, in dem Erwachsene an verschiedenen Instrumenten ausgebildet werden, gibt es unter Leitung von Harald Scholz seit einigen Jahren.

Dem Orchester oblag der musikalische Konzert-Auftakt mit Musical-Melodien wie „Les Miserables“ und Filmmusik aus „Lion King“. Andrew Lloyd Webbers Ohrenschmaus „Don't Cry For Me Argentina“ wurde vom Erwachsenen Ausbildungs-Orchester ebenfalls gekonnt intoniert.

Die Liebhaber anspruchsvoller Blasmusik kamen beim Auftritt des Stammorchesters des Eisenbahner Musikverein unter Leitung von Lars Schönebeck auf ihre Kosten. Er steht dem Blasorchester seit zehn Jahren vor.

Für die rund 40 Musikerinnen und Musiker war die Stadthallen-Bühne fast zu

klein. Brillant intoniert wurden Film- und Musicalmelodien, die von Orchestermitglied Markus Deberle, der auch Ausbildungsleiter beim Eisenbahner Musikverein ist, moderiert wurden.

Als Eröffnungsstück des Blasorchesters intonierten die Musikerinnen und Musiker die Festive Overture des japanischen Komponisten Satoshi Yagisawa in einem typischen filmischen Stil. „Der Titel unseres nächsten Stücks ist eine Wortschöpfung aus den Begriffen image und fantasy, also Bild und Fantasie“, sagte Deberle zum Titel „Imagasy“ vom deutschen Komponisten Thimo Kraas. Musikalisch wiedergegeben wurde vom Blasorchester die Filmhandlung aus „Forrest Gump“.

Nach einer Pause meldete sich das Orchester mit der „Star Wars Saga“ zurück und erhielt dafür stürmischen Applaus. Nach diesem musikalischen Ausflug in die Sterne ging es zurück aufs Wasser und in die Vergangenheit der Piraten in der Karibik mit dem Titel „Pirates Of The Caribbean“. Ein ganz großer Filmmusik-Komponist, der vor allem durch seine grandiosen Vertonungen von Italo-Western bekannt wurde, ist Ennio Morricone, wie Deberle erläuterte. Zu dessen Ehren zelebrierte der Musikverein „Moment For Morricone“. Mit dem aus der Walt



Disney-Filmreihe stammen. Das Stück „Beauty And The Beast“ verabschiedete sich das Blasorchester. Als Solisten überzeugten Markus Deberle (Trompete) und Marc Richter (Posaune). Das bekannte „Let it go“ aus dem Musical „Die Eiskönigin“ durften die Zuhörer als Zugabe genießen, wobei Dirigent Lars Schönebeck sein Können als Saxophonist zum Besten gab.

Mit einem lang anhaltenden Applaus brachten die mehrere Hundert Zuhörer ihre Wertschätzung ob der musikalischen Leistungen zum Ausdruck. FGW

Lambert

Wir sind Partner von

proGetränke

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo.-Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr
ANGEBOT VOM 08.06. BIS 20.06.2026

Gültig auch in den Getränkeshops: Breunings • Weichersbach

Elmweg 8 Tel: 06661-1701 getraenke-lambert@t-online.de
 36381 Schlüchtern Fax: 06661- 72473 www.getraenke-lambert.de

1=2,52 €
12/0,33
+Pfd. 2,46

1=2,50 €
12/1,0
+Pfd. 3,30

1=2,00 €
12/0,5
+Pfd. 4,50

1=2,27 €
BV 20/0,33
+Pfd. 4,50

1=1,90 €
20/0,5
+Pfd. 3,10

1=1,90 €
20/0,5
+Pfd. 3,10

1=1,80 €
BV 20/0,5
+Pfd. 4,50

1=1,80 €
BV 20/0,5
+Pfd. 4,50

1=1,95 €
20/0,5
+Pfd. 3,10

1=1,89 €
24/0,33
+Pfd. 3,42

1=2,02 €
6/0,33
+Pfd. 0,48

 BIONADE Versch. Sorten 9,99	 JACK DANIEL'S Flasche 0,7 17,99	 Coca-Cola versch. Sorten 12,99	 Coca-Cola verschiedene Sorten NEU - Sprite Zero! 11,99
 FLENSBURGER BRAUEREI versch. Sorten 14,99	 Bad Vilbeler UrQuelle Medium 5,99	 Krombacher versch. Sorten 10,99	 Weizen Hell/Dunkel Landpils, Kellerbier + Keiler Urstoff 14,99
 Neumarkter Lammsbräu Bio Alkoholfrei Bio Glutenfrei Akf. 10,99	 PAULANER Münchner Hell + Alkoholfrei 18,99	 Radeberger Pilsner 18,99	 BINDING Romer Pils 13,49
 Bayrisch hell Edelweissbier Edelweissbier-Alkoholfrei 17,99	 GUINNESS 5,99	 KILKENNY 4,99	 Schöffhofer Weizenmix verschiedene Sorten 5,49
 RHÖN SPRÜDEL „Individual“ Original / Medium / Sanft / Naturell / 5,99	 König Ludwig Weissbier Naturtrüb + Dunkel 19,49	 SCHÖPPCHEN Helles 14,99	 SEVER Pilsener Fun Alkoholfrei Fun Biernix Zitrone Fun Blutorange 3,99

Wochengericht vom 18.6. bis 21.6.2026

Rindergulasch mit Nudeln

14,90 €

Freitags Schnitzzeitag
jedes Schnitzel 10% günstiger

Ab 25. Juni 2026
Panierter Seelachs

Neue Öffnungszeiten:

Café 66: So.-Do. 16.30-23.00 Uhr
Fr. + Sa. 16.30-2.00 Uhr

Rasthaus: So./Feiertage 11.00-16.30 Uhr
Do.-Fr. 11.00-14.30 Uhr
Mo.-Mi. Ruhetag

Telefon: 06661 96630

rasthaus schlüchtern

RASTEN . TAGEN . TREFFEN

café 66

BAR AND BISTRO · 24h

Nähere Angaben zu den Hygienevorschriften unter www.distelrasen.de

Museums-Rallye kam gut an

Kostenlos an den Öffnungstagen

SCHLÜCHTERN – Zum ersten Mal nach der Wiedereröffnung hat sich das Bergwinkelmuseum in diesem Jahr wieder am Internationalen Museumstag beteiligt – mit vollem Erfolg.

Trotz besten Wetters und zahlreicher Parallelveranstaltungen konnte das Museum im Lauterschen Schlösschen zu dem weltweit stattfindenden Aktionstag rund 100 Gäste verzeichnen. Marah Naumann, Zuständige für das Bergwinkelmuseum bei der Stadt Schlüchtern, wertet dies als großen Erfolg: „Das Museum wurde erst vor gut einem Jahr nach einer langen brandschutztechnischen Umbauphase wiedereröffnet. Dass zum ersten Museumstag nach dieser Zeit gleich so viele Menschen das Lautersche Schlösschen besucht haben, freut uns ganz besonders.“

Die eigens für den Aktionstag konzipierte Museums-Rallye für Kinder kam überraschenderweise auch bei den erwachsenen Gästen sehr gut an. „Man entwickelt einen ganz anderen, neuen Blick für die Exponate“, freute sich etwa eine Besucherin über das Angebot. Daher wird die Rallye auch an den nächsten Öffnungstagen (siehe Kasten) kostenlos angeboten. Wer die Rätsel erfolgreich löst und am Ende ein ausgefülltes Teilnahme-Heft vorzeigen kann, darf sich ein kleines Geschenk aus der „Schatzkiste“ am Empfangstresen aussuchen. „Das gilt natürlich auch für unsere erwachsenen Gäste“, meint Marah Naumann augenzwinkernd. **BWB**

Öffnungszeiten

Das Bergwinkelmuseum hat jeweils jeden ersten und dritten Donnerstag (16 bis 20 Uhr) und Sonntag (11 bis 15 Uhr) im Monat geöffnet. Die nächsten Öffnungstage sind demnach am Donnerstag 18., sowie am 21. Juni. Der Eintritt ist frei. Die Wechselausstellung „Die Nazi-Besetzung im Jarociner Land 1939-1945“ ist bis Ende August zu sehen. **BWB**

Meteorologe spricht zum Klimawandel

SCHLÜCHTERN – Diplom-Meteorologe Jörg Asmus aus Schlüchtern spricht am Montag, 22. Juni, um 19.30 Uhr im Kultur- und Begegnungszentrum (KuBe) in Schlüchtern zum Thema „Klima und Zukunft“.

Asmus war viele Jahre beim Deutschen Wetterdienst tätig. In seinem Vortrag erläutert er die aktuellen Entwicklungen des Klimawandels und zeigt auf, welche Veränderungen bereits heute messbar sind. Dabei geht es unter anderem um steigende Temperaturen, veränderte Niederschlagsmuster, zunehmende Trockenperioden sowie die wachsende Gefahr von Starkregen- und Extremwetterereignissen. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit dem Referenten ins Gespräch zu kommen. **BWB**

Café FABRICE

GENIEßEN MIT HERZ

Breitenbacher Str. 1-5
36381 Schlüchtern
Tel. 06661 730 791

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte unserer Speisekarte vor Ort

TAGESGERICHTE vom 15.06.2026 bis 20.06.2026

MONTAG

Hähnchenschnitzel in einer cremigen Sahnesauce mit Champignons und Pommes frites

12,95 €

DIENSTAG

Frikadelle in herzhafter Pfeffersauce mit Kartoffel-Wedges

11,95 €

MITTWOCH

Schnitzel „Bolognese Art“. Zartes Schnitzel mit herzhafter Bolognese Sauce und Pommes frites

13,50 €

DONNERSTAG

Hirtennudeln nach „Südtiroler Art“. Fusilli Nudeln in cremiger Sauce mit würzigem Südtiroler Speck, frischen Champignons und Kräutern

11,95 €

FREITAG

Gebratenes Seelachsfilet „Spreewälder Art“ mit Gurkenstückchen und Bratkartoffeln

11,95 €

SAMSTAG

Toast Hawaii

8,95 €

VEGETARISCHES GERICHT DER WOCHE:

Nudel-Auflauf, original italienische Nudeln mit hausgemachter Tomatensauce

8,95 €

Täglich von 11.00 bis 14.00 Uhr | frisch gekocht mit regionalen Zutaten

DLRG-Lehrscheininhaber Benjamin Tiyaworabun (rechts) freut sich mit Lion über dessen Erfolg und lobt Ehrgeiz und die ansteckend gute Laune des Jungen. Foto: DLRG

Mit Freude und Ehrgeiz

Inklusionskind besteht „Seepferdchen“

SCHLÜCHTERN – Große Freude beim Inklusions-Schwimmkurs der DLRG-Ortsgruppe Schlüchtern: Lion hat als erstes Kind des besonderen Kursangebotes erfolgreich das Seepferdchen-Abzeichen bestanden. Unter der Leitung von DLRG-Lehrscheininhaber Benjamin Tiyaworabun meisterte er den Weg vom Schwimmanfänger bis zum ersten offiziellen Schwimmabzeichen – und das mit beeindruckendem Ehrgeiz und ansteckender guter Laune.

Lion lebt mit Mikrozephalie und gehört zu den wenigen Kindern weltweit, die mit dieser seltenen Erkrankung überhaupt lebensfähig sind. Umso bemerkenswerter ist die Leistung, die er im Schwimmkurs erbracht hat. Mit viel Geduld, individueller Förderung und einem auf die Bedürfnisse der Kinder abgestimmten Training konnte er seine Fähigkeiten Schritt für Schritt verbessern. Der Erfolg beim Seepferdchen ist dabei nicht nur ein persönlicher Meilenstein für ihn, sondern auch ein besonderes Zeichen dafür, wie wichtig inklusive Angebote im Schwimmsport sind.

„Lion hat uns allen gezeigt, was mit Motivation, Vertrauen und Freude am Lernen möglich ist“, freut sich der erste Vorsitzende, Bertin Wendling. „Er steckt mit seiner positiven Art andere Kinder an und motiviert die gesamte Gruppe.“

Doch für Lion ist das Seepferdchen erst der Anfang. Sein Ziel ist es, weiter schwimmen und die nächsten Abzeichen zu sammeln. Die Begeisterung für das Wasser ist bei ihm deutlich spürbar – genauso wie der Wille, immer neue Herausforderungen anzunehmen.

Die DLRG möchte mit ihrem Inklusions-Schwimmkurs Kindern unabhängig von ihren persönlichen Voraussetzungen den Zugang zum sicheren Schwimmen ermöglichen. Neben dem Erlernen wichtiger Schwimmfähigkeiten stehen vor allem Gemeinschaft, Selbstvertrauen und Spaß im Mittelpunkt.

Mit seinem Erfolg ist Lion nun ein Vorbild für viele andere Kinder – und der beste Beweis dafür, dass man mit Mut, Unterstützung und Begeisterung viel erreichen kann. **BWB**

Wir Liefern auch aus!

Hankelmann

Getränke

der freundliche Fachmarkt

Bestpreis!

11.99

Licher Premium

Pils/Export 20x0,5 l

zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,30 €

12.99

Brückenauer Mineralwasser

spritzig/medium 12x0,75 l

zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,65 €

5.49

Coca-Cola

Kombikiste vers. Sorten 12x1,0 l

zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 1,00 €

11.99

Förstina Mineralwasser

spritzig/medium 12x0,75 l

zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,53 €

4.79

Schlappe Seppel

Specialität 20x0,33 l

zzgl. 4,50 € Pfd. Liter = 2,12 €

13.99

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr

*Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr

Angebote gültig vom 13.06. - 19.06.2026

Höbäckeweg 24 - 36381 Schlüchtern

Feierlicher Konfirmationsgottesdienst

In einem feierlichen Konfirmationsgottesdienst in Niederzell wurden Noemi Bernges, Charlotte Uhlmann, Paul Herzer, Julius Jonas und Jonah Tenter von Pfarrer Wilfried Battefeld konfirmiert. Der Lamm'sche Chor und die Organisten Fabian Fey und Jakob Schneider gestalteten den Gottesdienst musikalisch. Die Ortsausschussmitglieder Jutta Marnach, Claudia Dorn und Bernd Schauburger wirkten im Gottesdienst mit. Foto: B. Tiyaworabun

ÄRZTE

Private Hautarztpraxis
Dr. med.
Fajer Klüh
Lotichiustraße 57
36381 Schlüchtern

Wir machen Urlaub vom
15. 6. bis 03.07. 2026

Ab Montag, 06. 07. 2026,
sind wir wieder für Sie da.

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

Reifen Simon

Schlüchtern Tel. (06661) 9669-0 Mo.-Fr. 7:30-17 Uhr Sa. 8:00-12 Uhr

Steinau Tel. (06663) 6620 Mo.-Fr. 7:30-17 Uhr Sa. geschlossen

www.reifen-simon.de

PP

Telekommunikation Mobilfunk · Festnetz · Internet

Payam Najmi Beratung · Verkauf · Service Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)6661 / 609090, Fax +49 (0)6661 / 609099 E-Mail: office@pzwei.de · web: www.pzwei.de

euronics Beisler

Am Reitstück 6 | 36381 Schlüchtern Tel. 06661 / 2357 Mo.-Fr. 9-13 und 14-18 Uhr Sa. 9-13 Uhr

Weißenstein SERVICEPARTNER

* Grabenstraße 16 – 36381 Schlüchtern * Tel. 06661 / 919691 Mo.-Fr. 9-13 Uhr + 14.30-18 Uhr Mi. 9-13 Uhr + Sa. 9-13 Uhr

DMB

Hallo Nachbarn, auch schon im Mieterbund?

Mieterbund Fulda und Umgebung e.V. Beratung in Schlüchtern „KUBE“, Lotichiusstr. 38 Anmeldung unter: 0661 / 72105 oder info@mieterbund-fulda.de Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren! www.mieterbund-fulda.de

HS FAHRZEUGTEILE

Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern Telefon 06661 / 918151 Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr hs-fahrzeugteile@t-online.de

TIM SPORT OUTLET

Obertorstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon 06661 / 607314 eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet Mo., Di., Do., Fr. 9.00-18.00 Uhr Mi. + Sa. 9.00-13.00 Uhr

espresso36

Andreas Heil Wassergasse 10 36381 Schlüchtern Büro: 06661 / 6200 Fax: 06661 / 917774 info@espresso36.de www.espresso36.de

Der Meister Bäcker

Angebote für die Woche vom 15.06.2026 bis 20.06.2026

Aprikosen-Streuselkuchen, ½ Platte 2,10 €

Dinkelbaguette Bärlauch oder Peperoni 400 g 3,10 €

Meister-Kruste 750 g 3,10 €

BROT DES MONATS: Sommerbrot 500 g 3,50 €

www.dermeisterbaecker.de

Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.

Telefon 06661 / 965678 Fax 06661 / 965620 anzeigen@wochen-bote.de

leben in bewegung bußfeldschiller das sanitätshaus

Öffnungszeiten Montag & Dienstag 8-17 Uhr Mittwoch 8-14 Uhr Donnerstag & Freitag 8-18 Uhr Samstag geschlossen

wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit

Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz

Manfred Heinz Wassergasse 3 · 36381 Schlüchtern Tel. 06661 / 919580 · 0175 / 2441244 manfred.heinz@wuestenrot.de

Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00-18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00-13.00 Uhr Andere Terminwünsche – bitte anrufen!

Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.wuestenrot.de/manfred.heinz

GLÜCKLICHE MOMENTE

Danke sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen,
Blumen und Geschenken zu unserer

Goldenen Hochzeit

eine große Freude bereitet haben.

Gisela & Hans

Breitenbach, im Juni 2026



Fritz Christ wurde nach Jahrzehnten in Breitenbach in den Feuerwehr-Ruhestand verabschiedet. Foto: privat

Rückgrat der Breitenbacher Wehr

Fritz Christ im Feuerwehr-Ruhestand

BREITENBACH – In den Feuerwehr-Ruhestand wurde Fritz Christ bei der Feuerwehr Breitenbach verabschiedet. Der 75-jährige gehörte rund 40 Jahre mit Unterbrechungen dem Vorstand der Breitenbacher Wehr in verschiedenen Funktionen an und ist nun auf eigenen Wunsch ausgeschieden.

Fritz Christ trägt seit knapp 60 Jahren den blauen Rock der Feuerwehr. Als damals 17-Jähriger ist er im Jahr 1967 in die Feuerwehr Breitenbach eingetreten und war nahezu 40 Jahre aktiver Feuerwehrmann. Christ war damals jüngstes Mitglied der legendären Breitenbacher Wettkampfgruppe, die Ende der 1960er/Anfang der 1970er Jahre dreimal in Folge Kreismeister bei den damaligen Hessischen Feuerwehr-Leistungsübungen wurde. Wie auch andere gehörte auch Christ in der Folgezeit zum Rückgrat der Breitenbacher Wehr, sowohl in der Einsatzabteilung als auch im Vereinsvorstand. Diesem gehörte er nahezu 40 Jahre mit kurzen Unterbrechungen an. Besondere Verdienste hat sich Christ durch seine engagierte Tätigkeit als Vereinsvorsitzender (1983 bis 1991) erworben. Zuletzt war er stellvertretender Schriftführer.

Zu seinem Ausscheiden heißt es im jüngsten Infobrief der Breitenbacher Wehr: „In den lang verdienten Feuerwehr-Ruhestand verabschieden wir Fritz Christ. An ihn geht unser

herzlichster Dank für die wertvolle Arbeit vieler Jahrzehnte.“ Der Altersjubililar ist seit zehn Jahren aufgrund seiner Verdienste Ehrenmitglied der Feuerwehr Breitenbach und er gehört der Alters- und Ehrenabteilung an. Im vergangenen Jahr hielt Christ noch die Laudatio beim Festkommers zum 100-jährigen Jubiläum der Wehr Breitenbach. Obwohl er schon seit fünf Jahren in Sterbfritz wohnt, ist ihm seine Heimatwehr Breitenbach nach wie vor eine Herzensangelegenheit.

Christ, der nicht nur im Vorstand der Breitenbacher Wehr tätig war, sondern darüber hinaus auch als Pressewart im Vorstand des Unterverbandes Schlüchtern im Kreisfeuerwehrverband Main-Kinzig und auch als Ansprechpartner vieler Feuerwehren in Sachen Pressearbeit, wurde bisher mit einer Vielzahl von Ehrungen ausgezeichnet: Silbernes Brandschutzehrenzeichen des Landes Hessen, Ehrenmedaille in Silber des Nassauischen Feuerwehrverbandes, Ehrenkreuz in Gold des Nassauischen Feuerwehrverbandes, Deutsches Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber.

Im vergangenen Jahr erhielt Christ noch die Ehrenmedaille in Gold des Kreisfeuerwehrverbandes Main-Kinzig.

Übrigens: Fritz Christ ist schon seit rund 40 Jahren freier Mitarbeiter unserer Zeitung. BWB

Sommerfest am Schützenhaus

HEROLZ – Die Schützengilde Herolz lädt für Samstag, 20. Juni, ab 18 Uhr zum Sommerfest am Schützenhaus in Herolz ein.

In diesem Jahr wird dreierlei Fleisch aus dem Smoker

angeboten und die beliebten Cocktails fehlen natürlich auch nicht. Das WM-Spiel Deutschland gegen Elfenbeinküste kann ab 22 Uhr auf großer Leinwand verfolgt werden. BWB



Die Chorgemeinschaft Spessart ist ein Zusammenschluss des Männerchors Wolpergrund 1962 Weiperz und des Gesangvereins Sängerkunst Seidenroth 1911. Unter der Leitung von Walther Darmstadt erklang unter anderem der „Sängergruß“.

Kurstadt wird zur Chor-Metropole

Männerchor Frohsinn feiert 160-jähriges Bestehen mit viel Gesang

BAD SODEN – Eine besondere Atmosphäre war in der Kurstadt Bad Soden-Salmünster zu spüren, als der Männerchor Frohsinn 1866 Bad Soden anlässlich seines 160-jährigen Bestehens zum großen Chorfestival eingeladen hatte.

Dass es sich hier um ein außergewöhnliches Ereignis handeln musste, zeigten nicht nur die vollen Parkplätze rings um die Stadt und die vielen Besucher, die freudig und voller Erwartung in Richtung Kurpark strömten. Überall sah man einheitlich gekleidete Menschengruppen – die Chöre – fröhlich plaudernd – und ein jeder konnte dieses besondere Gemeinschaftsgefühl spüren, das eine solche Veranstaltung mit

sich bringt. Die Idee war es, Bad Soden-Salmünster für drei Tage in eine Chor-Metropole zu verwandeln. 48 Chöre mit über 2000 Stimmen sollten sich in verschiedenen Konzerten an unterschiedlichen Veranstaltungsorten präsentieren. Dass dieses Vorhaben gelungen war, bewiesen gleich zu Beginn der Veranstaltung zahlreiche Kinder-, Jugend- und Schulchöre stimmungsgewaltig.

Beim „Konzert der Schulchöre“ im „Neuen Saal“ des Spessartforums wirkten Chöre aller Altersklassen und Schulformen mit. Besonders bemerkenswert war hier nicht nur die Begeisterung, mit welcher selbst die Jüngsten ihre Stimme ertönen ließen, sondern auch die Tatsa-

che, dass hier ein Trend erkennbar war: 15 Kinder- und Jugendchöre konnten für das Chorfestival gewonnen werden.

Unter dem Motto „Kleine Chöre – große Klänge“ setzte sich das Festival am Freitagabend an gleich drei Veranstaltungsorten fort. Da Aufführungen zeitversetzt starteten, war es interessierten Zuhörern möglich, zwischen der evangelischen Erlöserkirche, dem Historischen Saal und dem Neuen Saal im Spessart Forum zu wechseln und so möglichst viele einzigartige Klänge aufzugreifen. Besonders stolz sei man auf 500 neue Mitglieder aus den Jahren 2025 und 2026, so Silke Wirth in ihrer Ansprache des bereits. Man wolle auch den kleinen Chören eine Bühne geben und jeder Stimme die verdiente Wertschätzung entgegenbringen.

Dem konnten sicherlich alle Zuhörer als auch der anwesende Landrat a.D. Karl Eyerkauf nur nickend zustimmen. Für Gänsehaut-Momente sorgte am späten Abend das gemeinsame Singen aller Chöre mit den Besuchern an der Konzertmuschel im Park. Passen dazu erklang „Der Mond ist aufgegangen“ in der sommerlichen Nacht. Samstagmittag setzte sich das Chorfestival mit viel Power fort. Kinder- und Jugendchöre – unter anderem aus Bierbergemünd und Altenmittlau – bewiesen ihr Können. Während der „Nacht der Chöre“ hatten Besucher abends die Möglichkeit zwischen den Veranstaltungen zu wechseln und ein jedes Konzert im vollen Umfang zu erleben, fanden die Aufführungen doch jeweils zu zwei unterschiedlichen Uhrzeiten statt.

Fehlen durfte Sonntag selbstverständlich nicht die große Chor-Matinee anlässlich des 160-jährigen Bestehens des Männerchors Frohsinn 1866 Bad Soden. Unter der Gesamtleitung von Gerd Zellmann traten hier unter anderem das Mädchenensemble der Kopernikusschule auf und natürlich auch der Gastgeber, der Männerchor Frohsinn selbst.

Ja, drei Tage lang wehte ein besonderes Lüftchen in der Kurstadt. Stimmen ertönten mal laut, mal leise, vereinten sich und bewiesen, dass hier neue Erinnerungen geschaffen wurden und Momente voller Gemeinschaftsgefühl zu den schönsten Klängen entstanden. AL

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

FZ EVENTS

Hier können Sie was erleben! SCAN MICH

Genießen Sie exklusive Events, interessante Vorträge, Workshops und Kurse oder spannende Einblicke hinter die Kulissen der Zeitungsproduktion. Unser Angebot für Sie wächst ständig!

leben in bewegung

bußfeldschiller

dassanitätshaus

Sanitätshaus

Bußfeld & Schiller GmbH

Obertorstraße 44

36381 Schlüchtern

Telefon: 06661 6019920

www.bussfeldschiller.de

englische Dynastie	engl. Fürwort: es	bayerisch: nein	Umlaut	lästige Marotte
abzuziehende Zahl	kleiner Lebensraum, Tümpel		verrückt	ge-reinigter Zucker
ein Binde-wort				
Kanton der Schweiz	Asthma			griechischer Buchstabe
schweiz. Presse-agentur (Abk.)		große Sied-lungen	franzö-sischer unbest. Artikel	Gottes-urteil im MA.
leiblos		Knob-lauch (ugs.)		Bogen-ge-schosse
aus-bessern	Baum-teil	globale Kälte-periode	englisch: spät	Glas-licht-bild (Kw.)
ein Forst				
Hafen des antiken Roms			Wind-schatten-seite	
ärztliche Beschei-nigung	Wohn-gebäude	Rufname Schwar-zen-eggers	Teil des Fußes	eine Hallig
Prügel (ugs.)			dt. Normen-zeichen (Abk.)	
neblig, diesig		künst-liche Welt-sprache		
persön-liches Fürwort			kurz für: eine	

189 wkw 7001

HOHEIT

BEILAGENHINWEIS

Der Bergwinkel Wochen-Bote

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:

Stadtzeitung BSS • expert Klein

Für die Bewirtung sorgten die Mitglieder des Männerchors Frohsinn 1866 Bad Soden. Fotos: Alexandra Lotz

Westernklänge und Cowboyhüte

Country- und Line-Dance-Night

SALMÜNSTER – Der SV 1913 Salmünster lädt für Samstag, 27. Juni, zu einer Country- und Line-Dance-Night auf das Sportgelände am Münsterberg, Klingstraße 6, Bad Soden-Salmünster, ein. Ab 19 Uhr steht der Abend im Zeichen von Cowboyhüten, Westernklängen und guter Laune.

Live auf der Bühne steht das Duo „Cool Country“. Das hessische Country-Music-Duo hat viel Erfahrung in Southern Rock Classics und eine jahrelange, heimliche Liebe zur Countrymusik. Jara Hainer (Gitarre, Gesang) und

Elmar Hainer (Gitarre, Mandoline, Gesang) sorgen für echtes Gänsehautfeeling und lassen alle Country-Fans und Linedancer auf ihre Kosten kommen.

Für alle Line-Dance-Fans gibt es eine eigene Holztanzfläche. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Einlass ist ab 17.30 Uhr. Ab 18.30 Uhr werden langjährige Mitglieder des SV 1913 Salmünster geehrt. Platzreservierungen nimmt Willi Waitz unter der Nummer (0175) 8829396 oder per E-Mail an: willi_waitz@web.de entgegen. BWB

Kurs zur Stressreduktion

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Der anerkannte Präventionskurs „Stressreduktion durch Achtsamkeit im Wald“ in Bad Soden-Salmünster, den die Kur und Freizeit GmbH anbietet, richtet sich gezielt an berufstätige und stark beanspruchte Erwachsene, die nach wirksamen Methoden zur Stressbewältigung suchen. Im Mittelpunkt des Acht-Wochen-Programms stehen leicht erlernbare Techniken, die direkt zur Stressregulation beitragen

Große Auswahl – guter Service
Sintal-Sterbfritz • Tel. (06664) 7656

und flexibel in den Alltag integriert werden können. Neben der unmittelbaren Entlastung während der Sessions profitieren die Teilnehmenden langfristig von einer verbesserten Körperwahrnehmung.

Der Kurs mit acht Terminen startet ab 18. Juni, jeweils donnerstags 18 bis 19.30 Uhr, und kostet 170 Euro. Viele Kassen unterstützen den Kurs mit bis zu 80 Prozent Kostenübernahme. Anmeldung online oder vor Ort in der Spessart Therme. **BWB**

Anmeldung
spessart-therme.de



Kressenbach hat sich herausgeputzt

Zahlreiche freiwillige Kressenbacher Bürgerinnen und Bürger haben sich bei der jüngsten Reinigungsaktion „We kehrt vor Kressenbach“ eingebracht. An zahlreichen Stellen innerhalb und außerhalb des Ortsgebietes wurden Reinigungs- und Pflegearbeiten ausgeführt. Der Dorfplatz an der Kirche, die Grünstreifen an der Durchgangsstraße sowie am Friedhof wurden vom Unkraut befreit und neuer Rindenmulch aufgebracht. Die Bänke in der Gemarkung wurden gestrichen und das Häuschen am Spielplatz instandgesetzt sowie weitere Arbeiten ausgeführt. Der Ortsbeirat mit Ortsvorsteher Holger Gärtner dankte allen Helferinnen und Helfern für das tolle Engagement.

Text und Foto: Fritz Christ

Fußballbegeisterte zusammenbringen

Public Viewing der Nationalmannschaft im Generationentreff

SALMÜNSTER – Die Vereinsgemeinschaft Salmünster lädt zu einem Public Viewing im Generationentreff Salmünster ein. Dort werden die Spiele der deutschen Mannschaft live auf Großbild übertragen.

Den Auftakt bildet das erste Vorrundenspiel gegen Curacao am Sonntag, 14. Juni. Der Anpfiff erfolgt um 19 Uhr, Einlass in den Generationentreff ist bereits ab 18 Uhr.

Auch die beiden weiteren Vorrundenspiele werden im Generationentreff übertragen: Am Samstag, 20. Juni, trifft Deutschland um 22 Uhr auf die Elfenbeinküste, bevor am Donnerstag, 25. Juni, ebenfalls um 22 Uhr, das Spiel gegen Ecuador auf dem Programm steht.

Für das leibliche Wohl

sorgt das Team des Biergartens im Schleifrashof. Angeboten werden Getränke sowie verschiedene Speisen.

Die Vereinsgemeinschaft Salmünster möchte mit dem Public Viewing Fußballbegeisterte aus der Region zusammenbringen und die besondere Atmosphäre eines großen Turniers gemeinsam erlebbar machen.

BWB

700 Jahre Wahlert

13. und 14. Juni

Samstag, 13. Juni
Ort: Festbühne
11 Uhr: Eröffnung durch Bürgermeister Brasch
Auftritt Kita Spatzennest
Überkonfessioneller Segen

12 bis 17 Uhr: Ausstellung „Wahlert gestern und heute“ mit Kaffee und Kuchen

Sonntag 14. Juni
Ort: Festbühne
10 Uhr: Frühschoppen mit Grußworten
11.30 Uhr: MC 866 Frohsinn Bad Soden
14 Uhr: Musikverein Cäcilia Bad Soden
16 Uhr: Kindertanzgruppe aus der Ukraine
16.20 Uhr: Heimatliebe Eckardroth und Edelweiß Merne
17 Uhr: Wahlert singt
18 Uhr: Festausklang im Gemeindehaus
11 bis 17 Uhr: Ausstellung „Wahlert gestern und heute“ mit Kaffee und Kuchen

Im Gemeindehaus erfahren Besucher des Jubiläumsfestes viel über Wahlert und seine Bürger.

Foto: Elisabeth Schmitt

Auftritt Verbundschule Romsthal-Kerbersdorf
Ansprachen: Landrat Stolz, Bundestagsabgeordneter Wiegelmann
14 Uhr: Andreas Fuchs live
15.30 Uhr: Tanzformation Jamnotts
16 Uhr: New Voices
17 Uhr: Huttengrunder Talente
20 Uhr: Tanzmusik mit den Fischbörner Bube im Gemeindehaus

Samstag und Sonntag
Ort: Festmeile Salzstraße und Erlenweg
Präsentations- und Verkaufsstände lokaler Handwerker und Anbieter
Spezialitäten für das leibliche Wohl, angeboten von Huttengrunder Vereinen (Spielplatz Erlenweg)
Großes Kinderprogramm, Wettspiele und Basteln (Festplatz Erlenweg)
Alles für das leibliche Wohl, Weinstand, Cocktailbar, Sektbar, Kaffee & Kuchen

BWB

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG



UNTERNEHMENSNEWS

Vom Gips zum digitalen Zahnersatz

30 Jahre Dental-Labor Nitsche in Bad Soden-Salmünster

Wenn ein Familienbetrieb vor 30 Jahren gegründet, heute immer noch Leidenschaft und hochwertiges Handwerk garantiert, so ist das ein Grund zum Feiern. Das dachte sich Andreas Nitsche, der vor 30 Jahren als Meister sein eigenes Dental-Labor eröffnet hatte.

Zahnarztpraxen, Beraterfirmen, Nachbarn und Freunde feierten mit Andreas Nitsche und seinen Mitarbeitern eine fröhliche Gartenparty. Der Langenselbolder Musiker und Entertainer Ingo Markgraf unterhielt als „Solo-Ingo“ mit Songs aus den vergangenen 30ern, 40ern, 50ern aber auch mehr vergangenen Jahrzehnten.



Sohn Daniel (rechts) schenkte seinem Vater ein handgearbeitetes Zahnkunstwerk aus Holz (Manufaktur Nitsche)
Fotos: Barbara Kruse

Freundlich und witzig wirkte er die Gäste in manches Gespräch und moderierte zudem den offiziellen Teil der Jubiläumsfeier.

Gekommen war Bürgermeister Dominik Brasch, der Andreas Nitsche und seinen Betrieb mit einer Ehrenurkunde auszeichnete und einen eigens für Bad Soden-Salmünster abgefüllten Riesling überreichte. Er freute sich über die 30-jährige erfolgreiche Geschichte dieses ortsansässigen Unternehmens, das im Vertrauen in die Handwerkskunst mit der Zeit gehe. Ein Unternehmer, der so positiv über seine Mitarbeiter spreche, wie Andreas Nitsche, sei ein guter Chef. Zuvor hatte sich der Rathau-

schef die Arbeitsplätze im Labor vom Firmenchef zeigen und erläutern lassen.

Inzwischen arbeiten acht Mitarbeiter, davon fünf Technikerinnen und Techniker gemeinsam mit ihrem Chef im modern eingerichteten Labor. Der Betrieb bildet auch Lehrlinge aus. Bei allen Mitarbeitern bedankte sich Andreas Nitsche für die harmonische und kompetente Zusammenarbeit.

Den Werdegang von Andreas Nitsche schilderte seine Mutter Brigitte mit Stolz. Die Familie lebte in Andreas Nitsches Kindertagen in Schlierbach. Dort besuchte er die Schule und testete auf Anraten eines Mieters seiner Eltern nach dem Schulabschluss die Arbeit in einem Dental-Labor. Er fand Gefallen an den kleinteiligen Aufgaben und konnte bald einen Lehrvertrag abschließen. Nach drei Ausbildungsjahren schloss er die Berufsausbildung mit dem Gesellenbrief ab. Da er tauglich gemustert wurde, berief ihn die Bundeswehr im Alter von 18 Jahren zum Dienst an der Waffe ein. Nach absolviertem Wehrdienst suchte er eine ordentlich bezahlte Anstellung in seinem Beruf. Bis er die fand, arbeitete er als Verputzer mit seinem Vater. Da habe er auch mit Gips zu tun gehabt, scherzte Andreas Nitsches Mutter vor den Gästen.

Heute werden die Modelle von den Zahnarztpraxen allerdings nicht mehr ganz aus Gips, sondern modern und digital am Computer erstellt und an das Dental-Labor übermittelt.

Am 4. August 1995 hatte Andreas Nitsche die Meisterprüfung nach einer zweijährigen Meisterschule in Bad Drieburg schließlich in Frankfurt abgelegt. Zeitnah baute er gemeinsam mit seinem Vater eine Wohnung zum Labor um und eröffnete pünktlich zum 1. Januar 1996 das eigene Dental-Labor. Was klein begann, entwickelte sich Schritt für Schritt zu einem modernen und leistungsstarken Dental-Labor in der Schlesischen Straße 15. 1998 und 2000 erweiterte er das eigene Labor. Hier inte-



Das Team von Dental-Labor Nitsche: Veronika Wins, Deniss Ryan, Andreas Nitsche, Steffi Freitag, Wolfgang Jöckel, Elisa Künne und Kristina Arsic.

grierte er mit wachsendem Erfolg qualifizierte Mitarbeiter und wandelte das Labor 2002 in eine GmbH um.

Seither führt Andreas Nitsche das Unternehmen als alleiniger Geschäftsführer mit viel Engagement und Innovationsfreude. Heute finden Kunden hier alles, was moderne, individuelle und zukunftsorientierte Zahntechnik ausmacht.

In diesem Labor entsteht individueller Zahnersatz in aktiver Partnerschaft mit verschiedenen Zahnarztpraxen. Ob klassische Prothetik, Teleskoptechnik oder komplexe Implantatversorgungen, Andreas Nitsche und

sein Team begleiten Menschen für deren Zahnersatz von Anfang an. Sie verstehen sich als Profis in Planung, Beratung und Angebotserstellung ebenso wie in präziser und transparenter individueller Lösungen für ihre Patienten.

Dabei stehen sie ihren Patienten gern vom ersten Abdruck über die Modellherstellung bis zur finalen Eingliederung zur Seite. Jede Arbeit werde persönlich betreut, entweder vom Chef selbst oder durch seinen kompetenten Partner Denis Ryan. So könne konstant hohe Qualität garantiert werden.

Dabei stehen sie ihren Patienten gern vom ersten Abdruck über die Modellherstellung bis zur finalen Eingliederung zur Seite. Jede Arbeit werde persönlich betreut, entweder vom Chef selbst oder durch seinen kompetenten Partner Denis Ryan. So könne konstant hohe Qualität garantiert werden.

Unterwegs auf der Spessartspur

SCHLÜCHTERN – Der Verein für Sport und Gesundheit Schlüchtern unternimmt am Sonntag, 28. Juni, eine Wanderung entlang der Spessartspur „Bad Sodener Waldgeflüster“. Treffen ist um 9.30 Uhr bei Getränke Lambert, Elmweg 8, in Schlüchtern. Von dort geht es in Fahrgemeinschaften nach Bad Soden-Salmünster, wo um 10 Uhr auf dem Parkplatz am Wildgehege (Ende Frowin-von-Hutten-Straße) die knapp 5 Kilometer lange Wanderung beginnt. Nach der Wanderung kann bei einer Einkehr in Bad Soden das Wandererlebnis auch kulinarisch abgerundet werden. Anmeldungen bis zum 26. Juni bei Ralf Cordes unter Telefon (06661) 71410 oder (01575) 2429012 oder per E-Mail: kontakt@verein-sport-gesundheit.de.

BWB



Versammlung des Gartenbauvereins

ULMBACH – Der Obst- und Gartenbauverein Ulmbach lädt für Freitag, 19. Juni, um 20 Uhr zur Mitgliederversammlung in den Landgasthof Deutsches Haus in Ulmbach ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Bericht des Vereinsvorsitzenden und der Kassenwartin für das Jahre 2025 sowie die noch folgenden Veranstaltungen in 2026.

BWB



Neue Trikots für die E1-Jugend

Über neue Trikots, gestiftet von der Firma Beringer GmbH – KFZ-Werkstatt und Krankenfahrten aus Alten-

gronau, freut sich die E1-Jugend der JSG-Sinntal mit Trainer Andre Herbert.

Foto: privat

Flohmarkt bis in den Nachmittag

Steinau lädt ein zum Jockesmarkt

STEINAU – Steinauerinnen, Steinauer und ihre Gäste feiern am Samstag, 20. Juni, auf dem Kumpen, inmitten der Altstadt, Jockesmarkt.

Erstmals findet der traditionelle Flohmarkt bis in den Nachmittag statt. Von 8 bis 16 Uhr kann gekauft, gestöbert und gefeilscht werden. Ob Raritäten, Kleidung, Spielzeug oder Trödel hier findet jeder ein Schnäppchen.

Gegen 17 Uhr begrüßt Bürgermeister Christian Zimmermann die Besucher, anschließend spielt der Spielmanns- und Fanfarenzug der

Feuerwehr auf. Ab 18 Uhr sorgen die Bänkelsänger für Stimmung und um 21 Uhr beginnt das Public Viewing anlässlich der Fußballweltmeisterschaft. Das Spiel Deutschland gegen Elfenbeinküste wird ab 22 Uhr auf Großbildleinwand übertragen.

Süßes Backwerk wird bei einer großen Kaffee- und Kuchentafel im Sitzungssaal des Marstalls angeboten. Wer's lieber deftiger mag, für den gibt es Bratwurst, Currywurst, Grillkäse, Steaks und Pommes Frites gegen den Hunger.

BWB

Bergwinkel-Grundschüler schnuppern Handwerksluft

Auftakt zum „Dreiklang“ an der Kinzig-Schule

SCHLÜCHTERN – Einen spannenden und praxisnahen Einblick in die Welt des Handwerks erhielten Schülerinnen und Schüler der Bergwinkel-Grundschule bei der Auftaktveranstaltung des Projekts „Dreiklang“ an der Kinzig-Schule Schlüchtern.

Das Projekt steht unter dem Leitgedanken „Dreiklang: Grundschule trifft Berufsschule und das Handwerk“ und macht diese Verbindung für die Kinder erlebbar. Begleitet wurde die Veranstaltung von Martina Schneider, Dezernentin für berufliche Schulen und Gymnasien im Main-Kinzig-Kreis und der Stadt Hanau, die sich beeindruckt zeigte von den „freudigen, wissenshungrigen Augen“ der Kinder.

In den Werkstätten der dualen Ausbildungsberufe Maurer, Zimmerer, Maler und Tischler kamen die Kinder schnell mit den Auszubildenden ins Gespräch. Bereits im Unterricht hatten sie sich gemeinsam mit ihren Lehrkräften mit verschiedenen Ausbildungsberufen des Handwerks beschäftigt und eigene Interviewfragen entwickelt. So wollten sie etwa wissen, wie Maurer eigentlich einen Rundbogen mauern.



Fleißig wurde in den Werkstätten gewerkelt.

Mithilfe von Bildkarten suchten die Kinder anschließend typische Werkzeuge der einzelnen Gewerke. Gemeinsam mit den Auszubildenden fanden sie die passenden Geräte, beschrifteten die Karten und erfuhren so, wofür diese im Arbeitsalltag gebraucht werden.

Im Anschluss durften die Kinder selbst Hand anlegen und ein eigenes kleines Werkstück fertigen. Mit sichtbarer Begeisterung probierten sie verschiedene Arbeitsschritte

aus: „Wir durften schleifen, bohren, einen Draht biegen und malen“, berichtet eine Schülerin. Unterstützt von den Auszubildenden entstanden so individuelle Ergebnisse, die die Grundschüler stolz mit nach Hause nahmen.

Ihre Eindrücke wurden im Unterricht aufgearbeitet. Aus den Notizen entstanden Plakate, mit denen die Kinder ihre Erfahrungen weitergaben und so weitere Schüler für handwerkliche Berufe begeistern konnten.

BWB

Jubiläumswochenende voller Geselligkeit und Genuss

140 Jahre Landgasthof Wittenzellner in Schwarzenfels

Anzeige

SCHWARZENFELS – Tradition und Moderne sind im Landgasthof Wittenzellner in Schwarzenfels vereint. Der Gastronomiebetrieb besteht seit 140 Jahren, nunmehr in der fünften Generation. Aus diesem Anlass findet am kommenden Wochenende, 20./21. Juni, ein Jubiläumsfest statt.

Die heutigen Inhaber Ulrich und Andrea Wittenzellner betreiben den Gasthof seit genau 30 Jahren. Der Betrieb hat eine abwechslungsreiche Geschichte, die ihren Anfang im Jahr 1885 als Gasthaus Zum Goldenen Stern hatte. Nach Besitzerwechseln erfolgte die Umbenennung in Gasthaus Zur Grünen Linde.

Die Eltern des heutigen Chefs, Robert und Erika Wittenzellner, betrieben die Gaststätte ab 1962, bevor Sohn Ulrich im Jahr 1996 den Gastronomiebetrieb mit angliederter Pension übernahm. Einige bauliche Veränderungen wurden vorgenom-

men. 2010 erfolgte die Umbenennung in Landgasthof Wittenzellner.

Seit vergangenem Jahr präsentiert sich der Gastraum nach erfolgter Renovierung in einem modernen Outfit. Auch gibt es moderne Übernachtungszimmer. Beliebt sind in dem Gasthof neben leckerem Essen (der Chef kocht noch selbst) die regelmäßigen Aktionstage, beispielsweise die Fischwochen, sowie die Ausrichtung von Events. Stolz sind Ulrich und Andrea Wittenzellner auf die mehrmals erfolgte Auszeichnung „Beste Dorfgasthäuser Hessens“.

Der Landgasthof Wittenzellner lädt für das kommenden Wochenende zu einem Jubiläumsfest anlässlich des 140-jährigen Bestehens ein. Besucherinnen und Besucher können sich auf ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie freuen mit kulinarischen Highlights, Live-Musik und Unterhaltung

für Groß und Klein. Auftakt ist am Samstag, 20. Juni, 17 Uhr, mit frisch zubereiteten Grillspezialitäten. Für die kleinen Gäste steht eine Hüpfburg bereit. Für stimmungsvolle Unterhaltung sorgt ab 19 Uhr die „Kalli-Hendrix-Band“.

Am Sonntag, 22. Juni, beginnt um 11 Uhr die musikalische Unterhaltung mit der Big Band der Hans-Elm-Schule. Regionale Köstlichkeiten werden zum Mittagstisch angeboten, nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen.

Ab 14 Uhr sorgen „Florian und Dennis“ für musikalische Unterhaltung. Die Kinder können sich auf der Hüpfburg austoben.

Der Landgasthof Wittenzellner freut sich auf zahlreiche Gäste und ein unvergessliches Jubiläumswochenende voller Geselligkeit, Musik und Genuss – und auf das Feiern von 140 Jahren gelebter Gastfreundschaft in Schwarzenfels.

FGW



Ein Familienbetrieb ist der Landgasthof Wittenzellner in Schwarzenfels, der anlässlich seines 140-jährigen Bestehens am kommenden Wochenende zum Jubiläumsfest einlädt. Foto: F. Christ



ENTDECKEN SIE JETZT UNSERE PFLANZENSORTIMENTE: NEUES UND BEWÄHRTES IN ANSPRECHENDER QUALITÄT!

Wir kombinieren Ihre Vorstellungen mit unserem Fachwissen und realisieren mit Ihnen dauerhaft schöne Gartenbilder! Vielfältig und ideenreich präsentiert sich unser Gehölz- und Staudensortiment für jede Jahreszeit im Garten.

- Allee- und Gartenbäume
- Obstgehölze aller Art
- Zier- und Decksträucher, Bodendecker
- Heckenpflanzen immergrün, blühend oder buntlaubig
- Immergrüne für alle Verwendungszwecke
- Nadelgehölze in den verschiedensten Wuchsstärken
- Formgehölze
- Kletterpflanzen für alle Standorte
- Stauden, Ziergräser, Bambus und Farne

Optimale Pflanzenkombinationen können durch standortgerechte Verwendung und aufeinander abgestimmte Effekte in Blatt und Blüte Garten(t)räume schaffen.

Begleitende Stauden erhöhen die Attraktivität von Gehölzen. So entsteht echte Partnerschaft und Wertschöpfung im ökologischen und ökonomischen Sinn.

Am Schönenhof 16 g-h • 36148 Niederkalbach
Telefon 06655 1792 • Fax 06655 71931
www.baumschule-leinweber.de • apfel@baumschule-leinweber.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr.: 10.00–13.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Mi.: geschlossen • Sa.: 10.00–14.00 Uhr



BAUEN & WOHNEN IM SOMMER

Auch im Sommer angenehm kühl

Die richtige Dämmung für das Zuhause

REGION – Wenn sich Wohnräume im Sommer zu stark erwärmen, wird der Aufenthalt in den eigenen vier Wänden, besonders im Dachgeschoss, schnell zur Belastung. Mit den richtigen Maßnahmen lässt sich jedoch gegensteuern. Eine wichtige Rolle spielt dabei die Dämmung: Sie kann dazu beitragen, den Wärmeeintrag zu reduzieren und so für spürbar bessere Temperaturen in den Innenräumen sorgen.

Fensterflächen in Süd-, West- oder Ostausrichtung lassen besonders viel Sonnenenergie ins Gebäude. Aber auch Dächer und Außenwände können sich je nach Bauweise und Sonneneinstrahlung an heißen Tagen stark aufheizen. Nicht oder unzureichend gedämmte Bauteile tragen ebenfalls dazu bei, dass sich Innenräume stärker erwärmen.

„Eine gute Dämmung der Gebäudehülle reduziert in Kombination mit einer effektiven Verschattung der Fenster den Wärmeeintrag und verhindert, dass sich Innenräume zu schnell erwärmen. Sie hält Hitze auch bei hohen Außentemperaturen weitgehend draußen, gleicht Temperaturschwankungen aus und wirkt besonders effektiv in leichten Bauteilen wie Dächern, da hier ohne Dämmung der Wärmeeintrag am stärksten ist“, erklärt Dr. Thomas Tenzler, Geschäfts-

führer des FMI Fachverband Mineralwolleindustrie.

Geeignete Dämmmaßnahmen für den sommerlichen Hitzeschutz sind die Auf- oder Zwischensparrendämmung, die Dämmung der obersten Geschossdecke sowie eine gedämmte Fassade. Darüber hinaus bringen einzelne Dämmstoffe weitere Eigenschaften mit sich: Mineralwolle – also Glas- oder Steinwolle – verbessert den Schallschutz im Gebäude und ist nichtbrennbar (eingestuft in die Euroklassen A1 und A2).

Zusätzlich helfen einfache Maßnahmen, die Aufheizung des Gebäudes zu begrenzen:

- Außenliegenden Sonnenschutz wie Markisen, Rollläden oder Jalousien nutzen – besonders effizient sind Systeme mit hohem Verschattungsgrad.
- Frühmorgens und abends lüften; für einen optimalen Luftaustausch gegenüberliegende Fenster weit öffnen.
- Elektrische Geräte und Beleuchtung, die nicht benötigt werden, ausschalten und vom Netz nehmen – das reduziert die Wärmeentwicklung im Raum und spart gleichzeitig Strom.

In Kombination mit einer guten Dämmung entfalten diese Maßnahmen ihre Wirkung am besten. So lassen sich auch heiße Sommertage deutlich komfortabler im Haus verbringen. **BWB**



Wir haben, was Sie brauchen!

...für Ihren Garten

- Estrichkies
- Edelsplitte
- Betonkies
- Schotter
- Abdecksand
- Mutterboden
- Reitsand
- Rindenmulch (grob und fein)
- Spielsand

Wir liefern auch
Kleinmengen!

**GT GÄRTNER
transporte**

Am Elmacker 6, 36381 Schlüchtern

Telefon: 06661 1325, info@gaertner-transporte.de, www.gaertner-transporte.de

GmbH

Unsere Leistungen für Sie!

- Fertighäuser (ökologischer Holzbau)
- Hausaufstockung
- Zimmererarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Dacharbeiten
- Innenausbau
- Hallenbau
- Carports
- Balkone u. v. m.

LOHNABBUND aus der Region – für die Region



Holzbau
Bernd Hergenroder
Deine Vision. Unser Meisterwerk.



Unterulrichsberg 3
36396 Steinau-Neustall
Tel. 06667/91845-0
www.holzbauhergenroeder.de

Einblicke in das künftige Werk

Blumer Lehmann baut in Steinau

STEINAU – Das Schweizer Holzbauunternehmen Blumer Lehmann erweitert seine Produktion in Deutschland mit einem neuen Werk in Steinau. Am 14. Juni, wenige Monate vor dem geplanten Betriebsstart, öffnet das Unternehmen die Baustelle und gibt Einblicke in den Holzelement- und Modulbau sowie die moderne Arbeitsumgebung vor Ort.

Von 10 bis 16 Uhr können Interessierte die Baustelle im Industriegebiet West II erkunden und erleben, wie und wo Holzbau in Steinau künftig entsteht – bei freiem Eintritt mit Informationen, Mitmachaktionen, Hüpfburg und Speisen und Getränke zu familienfreundlichen Preisen. Auf dem 38.000 Quadratmeter großen Grundstück entstehen im ersten Bauabschnitt über 5.400 Quadratmeter Produktions- und Lagerfläche mit Fertigungslinien für Wand-, Decken- und Bodenelemente sowie die Modulmontage. Die Anlage ist auf eine Jahreskapazität von

400 Holzmodulen ausgelegt. Etwa 40 Mitarbeitende werden am Standort tätig sein. **BWB**



Mit der richtigen Dämmung lassen sich auch heiße Sommertage komfortabel im Haus verbringen. Foto: FMI / skynesher – iStock

Eingang Klosterstraße ♥ Schlüchtern ♥ 06661 15170
www.moebelrudolf.de ♥ @moebelrudolf

130 Jahre möbel rudolf R
...von Herzen

18.6. bis 21.6. Uhr
SOMMER BUMMEL

zitronige
ERFRISCHUNGEN
besondere
LECKEREIEN
entspanntes
FLAIR

Ihr Fachbetrieb für Heizungs- und Sanitärtechnik

SCHÄFER
Haustechnik GmbH



Bäder und mehr...

Huttener Str. 19 • D-36381 Schlüchtern

Telefon (06661) 963 963 • Telefax (06661) 963 966

E-Mail schaefer-elm@t-online.de

RIESER
Fenster



Kunststoff- und
Alu-Fenster
Rollläden
Haustüren

Industriestraße 2
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 6125-0
www.rieser-fenster.de

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen

Wir bieten mehr!

**DIE KÜCHEN
SPEZIALISTEN!**

TOP-QUALITÄT. ✓ STARKER SERVICE. ✓ BESTER PREIS.

QUALITÄT & SERVICE ZUM BESTEN PREIS!

**KÜCHEN-WELT
SCHMIDMEIER**

Die großen
Küchen-Spezialhäuser

63825 Schöllkrippen
Hauptstraße 3, direkt neben
Möbel-Zentrum Spessart Tel: 06024-307-400
Möbel-Zentrum Spessart, Pick-up, Küchen-Welt Schmidmeier GmbH

63739 Aschaffenburg
Im B8 Center, direkt an der Bundesstr. 8
Hanauer Straße 76 Tel: 06021-582269-0
www.kuechenwelt-schmidmeier.de

63628 Bad Soden-Salmünster
Bad Sodener Str. 30, direkt am Bahnhof
Tel: 06056-9167-0
Öffnungszeiten: Mo- Fr 10 - 19 Uhr, Samstag 10 - 18 Uhr

Reparieren statt wegwerfen

SCHLÜCHTERN – Eine Chance auf Reparatur für das eine oder andere Lieblingsstück aus dem Haushalt gibt es wieder am Samstag, 27. Juni, von 12 bis 16 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum, Kirchstraße 32, in Schlüchtern.

Es kann wieder gemeinsam repariert und getüftelt, ge-

schraubt, gelötet und beraten werden. Auch Näharbeiten an Textilien sind möglich.

Leckerer Kuchen und Kaffee warten auf die Gäste, auch auf die, die sich einfach mal informieren oder fachsimpeln möchten.

Die zu reparierenden Gegenstände sollten gereinigt und komplett inklusive Zube-

hör (Kabel, Ladekabel, Akku) mitgebracht werden.

Generell ausgeschlossen für einen Reparaturversuch sind Mikrowellen-Geräte und Kaffee-Vollautomaten sowie Gartengeräte mit Benzinmotoren. Die Reparaturen erfolgen kostenfrei; über eine Spende freuen sich die ehrenamtlich Aktiven. BWW

*Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*

HERZLICHEN DANK

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger und liebevoller Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

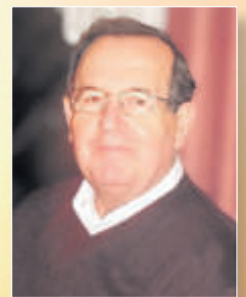
den Briefftaubenzüchtern für die langjährige Freundschaft und Verbundenheit;

Herrn Pfarrer Sippel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Urnenbeisetzung sowie dem Team des Bestattungsinstitutes Ruppel für die kompetente und einfühlsame Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen

Heidi Keidel

Bad Soden Salmünster, im Juni 2026



*Winfried
Keidel*

* 4. Dezember 1939

† 15. April 2026

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von

Jürgen Jeckel

* 28. Januar 1964 † 28. Mai 2026

In stiller Trauer

Verena

**Uwe und Anja mit Jonas und Johanna
und alle Angehörigen**

36381 Schlüchtern

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
im engsten Familien- und Freundeskreis auf
dem Friedhof in Schlüchtern statt.



Nachruf

In großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Vorsitzenden

Jürgen Jeckel

Sein plötzlicher Tod hat uns tief erschüttert. Jürgen trat im April 1992 in unseren Verein ein. Am 20. März 2015 übernahm er das Amt des Vorsitzenden.

Seine große Leidenschaft galt den Oldtimern. Mit viel Geduld, Fachwissen und Liebe zum Detail restaurierte er historische Fahrzeuge und hielt damit ein wertvolles Stück Technik und Kulturgeschichte lebendig. Beeindruckend war dabei seine Bereitschaft, sein Wissen mit anderen zu teilen. Jürgen war ein Ideengeber, ein Macher und der Motor unseres Vereins. Viele Projekte tragen seine Handschrift. So war es auch seine Vision, die große, weithin geschätzte Oldtimer-Ausstellung am Acisbrunnen ins Leben zu rufen. Sein letztes Herzensprojekt war die Vorbereitung unseres 40-jähriges Vereinsjubiläums in 2027.

Wir verlieren mit Jürgen nicht nur einen engagierten Vorsitzenden, sondern auch einen geschätzten Freund und Wegbegleiter. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet und werden ihn in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Oldtimer Fahrzeug-Freunde im Bergwinkel Schlüchtern

 seit 1759
Hohmann
Beerdigungsinstitut
Tel. 06664/284

Trennung ist unser Los,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedanken unsere *Liebe.*

Mit tiefer Anteilnahme und Trauer erfüllt uns die Nachricht,
dass unser langjähriger Mitarbeiter

Michael Bender

viel zu früh von uns gegangen ist.

Mit seinem Tod verlieren wir einen zuverlässigen,
freundlichen und stets engagierten Mitarbeiter und Kollegen.

Wir danken ihm für seine Loyalität und Mitarbeit und
werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

**Die Geschäftsleitung und Kollegen
HERBST-hagebaumarkt GmbH
sowie alle Gesellschafter und Gesellschafterinnen
der Unternehmensgruppe Herbst**

*Unsere Seelen sind nur auf der Durchreise.
Unsere Aufgabe hier ist es, zu beobachten, zu lernen, zu wachsen,
zu lieben und dann wieder nach Hause zurückzukehren.*

Heinrich Bär

* 11. November 1945 † 27. Mai 2026

In Liebe

**Wiltraud und Silka
Konrad und Joanna mit Liam
sowie alle Angehörigen**

Schlüchtern-Vollmerz

Seinem Wunsch entsprechend fand die Beisetzung
im engsten Familien- und Freundeskreis statt.



*Die Spuren deines Lebens, deiner Liebe und
deiner Lebensfreude werden uns immer begleiten.*

Joachim -Holzi- Winkler

* 12. August 1958 † 28. Mai 2026

In ewiger Liebe und Dankbarkeit blicken wir
auf die wundervolle gemeinsame Zeit zurück.

Deine Martina

Deine Lisa mit Daniel und Leandro

Deine Mama Helga

sowie alle Angehörigen und Freunde



Die Urnenbeisetzung mit anschließendem Trauergottesdienst findet am Freitag,
den 19. Juni 2026, um **14.30 Uhr** auf dem Friedhof in Hutten statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflich abzusehen.

*Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen. Was du im Leben uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein, was wir an dir verloren haben, das wissen wir nur ganz allein.*

Elisabeth König

* 16. März 1940 † 1. Juni 2026

In liebevoller Erinnerung

Deine Schwester Erika

Dein Neffe Norbert mit Familie

Dein Neffe Reiner und Nicola mit Familien

Dein Ludwig

Das Requiem findet am Dienstag, den 23. Juni 2026, um 14 Uhr in der katholischen Kirche
St. Peter und Paul zu Salmünster statt; anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.
Nach der Urnenbeisetzung gehen wir in aller Stille auseinander.



Mit großer Betroffenheit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied
von unserem langjährigen Feuerwehrkameraden

Joachim Winkler

Während seiner 50-jährigen Mitgliedschaft war er viele Jahre
als Führungskraft und Vorsitzender tätig.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie
und allen Angehörigen.

Freiwillige Feuerwehr Hutten



36391 Sinntal
Tel.: 06664 / 8510

Beratung und Bestattungsvorsorge

BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit
www.bestattungen-fehl-gies.de

 Wer von uns geht und einen Platz in unserem Herzen hat,
verschwindet niemals ganz. Unsichtbar begleiten sie unseren
Weg Tag für Tag. Für immer geliebt, für immer vermisst
und für immer in unseren Herzen bewahrt.

Krzysztof Kruszyński

* 15. Mai 1975 † 5. Juni 2026

Wir vermissen Dich und Du bleibst
auf ewig in unseren Herzen

**Deine Dorota
Deine Töchter Magda, Laila und Daria
Dein Papa Michal und Jola
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Kleingärtner laden ein zum Sommerfest

SCHLÜCHTERN – Der Verein der Kleingärtner Schlüchtern feiert am Sonntag, 21. Juni, sein jährliches Sommerfest. Ab 11.30 Uhr gibt es in der Kleingartenanlage in der Breitenbacher Straße in Schlüchtern kulinarische Spezialitäten und selbstgebackene Kuchen und kühle Getränke.



Ein Gedicht aufsagen oder ein Lied singen. Es gibt so viele persönliche Gesten für den Abschied.

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40 63628 Bad Soden-Salmünster
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau Tel. 06663 - 91 96 92

DANKE

Wir möchten den vielen Menschen danken, die uns mit bewegenden, tröstenden Worten und Gesten ihre Anteilnahme haben zukommen lassen, die mit uns weinen und trauern und ihre ganz persönlichen Erinnerungen an Helga voller Wertschätzung mit uns teilen.

Sehr berührt hat uns auch die große Anteilnahme von Helgas ehemaligen Kolleginnen.

Wir danken dem Bestattungshaus Nowak für die herzliche Begleitung und würdevolle Gestaltung des Abschieds.

Wir danken Frau Appel für Helgas Lebensrede und ihre Ideen, die die Beisetzung zu einer Lebensfeier gemacht haben.

Wir danken Reiner für die bewegenden und wertschätzenden Worte im Namen des Heimat- und Kulturvereins und des Ähler Faschings.

Danke an Tanja für die wundervollen Blumen.

Ein großer Dank gilt auch den Menschen, die uns im Klinikum Fulda mit Fachlichkeit und Menschlichkeit zur Seite gestanden haben.

Hans-Bodo Kunze und Familie

Bad Soden-Salmünster/Ahl, im Juni 2026



Helga Kunze

geb. Schmitt
* 28. Oktober 1952
† 1. Mai 2026



Sieglinde Kynast

geb. Erler
* 11. November 1945
† 20. April 2026

Herzlichen Dank ...

allen, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Besonderen Dank

Herrn Pfarrer Kroker für die tröstenden Worte;
dem Ärzte- und Pflegeteam der Palliativstation Schlüchtern;
dem Steinauer Kirchenchor für die musikalische Begleitung der Trauerfeier;
Frau Heike Lifka und Heike Seelig für die persönlichen Nachrufe;
dem Bestattungsinstitut Ruppel für die liebevolle Begleitung und Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung.

Im Namen aller Angehörigen
Bernd Kynast

Steinau an der Straße, im Juni 2026



Maria Janku

geb. Müller
* 30. Dezember 1931
† 18. April 2026

*Und die Seele unbewacht
will in freien Flügen schweben,
um im Zauberkreis der Nacht
tief und tausendfach zu leben.*
Hermann Hesse

Danksagung

Viele mitfühlende und tröstende Worte sind gesprochen und geschrieben worden. Viele Zeichen der Zuneigung und Freundschaft durften wir erfahren. Dafür möchten wir uns bedanken.

Unser herzlicher Dank richtet sich auch an alle, die unserer Mutter im Leben Wegbegleiter waren und ihr Freundschaft und Wertschätzung bis zum Ende ihres Lebens entgegengebracht haben.

In liebevoller Erinnerung
**Astrid Janku-Hahn
Kerstin Elsen-Krause
Sabine Janku-Heinzl**

Schlüchtern-Herolz, im Juni 2026

*Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall,
wo wir sind. Was bleibt, ist ein Lächeln im Herzen,
wann immer wir an Dich denken.*

Von Herzen danken wir allen, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und herzliche Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt

allen Familienmitgliedern, Nachbarn und Freunden;
dem DRK Seniorenzentrum „Bruder Konrad“ in Weyhers für die liebevolle Pflege und Betreuung;
Herrn Pastor Simeon Kloft für seine bewegende Trauerrede und für die Urnenbeisetzung;
Frank für die Gestaltung der Liedblätter
sowie dem Bestattungshaus Fehl & Gies für die liebevolle Begleitung und Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung.

Im Namen aller Angehörigen
Lydia, Hiltrud, Armin und Wilfried

Weichersbach, im Juni 2026



Fritz Hölzer

* 11. Juli 1935
† 10. Mai 2026

Wir sagen Danke

Wir sind tief berührt und überwältigt von der großen und herzlichen Anteilnahme, die uns auf vielfältige Weise entgegengebracht wurde. Wir danken für alle liebevollen und trostreichen Worte, für Umarmungen, einen stillen Händedruck und die große Wertschätzung sowie für Besuche, Karten, Briefe und Geldspenden. Wir danken allen, die Winfried auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderer Dank gilt

- Pfarrer Kai Scheffler für die persönliche Begleitung und die Gestaltung des Requiems gemeinsam mit Pfarrer Markus Günther und Pfarrer Eric Mambu
- dem Männerchor der Rehm'schen Chöre unter der Leitung von Wilhelm Noll, Marie Schmitt und Silke Wagner für den Gesang und das Orgelspiel
- Nicole Müller für die ehrenden Worte im Namen der Herolzer Vereine
- dem Team der Gaststätte zur Krone in Herolz für die Ausrichtung des Trösters
- dem Bestattungsinstitut Gold für die einfühlsame Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
**Roswitha Lauer
Regina Saase und Gudrun Lauer mit Familien**

Das zweite Sterbeamt feiern wir am Samstag, den 13. Juni 2026 um 18 Uhr in der Kirche St. Jakobus in Herolz.



Winfried Lauer

* 31.03.1935
† 02.05.2026



Georg Hölzer

* 30. Dezember 1933
† 1. Mai 2026

Herzlichen Dank ...

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Unser besonderer Dank gilt ...

dem Team der Ambulanten Pflege Sinnatal für die liebevolle Betreuung, dem Praxisteam Dr. Pilz und Frau Lauer für die medizinische Versorgung, Pfarrer Gleim für die würdevolle Gestaltung der Beisetzung, dem Bestattungsinstitut Müller für die einfühlsame Begleitung, den ehemaligen Lehrlingen für die ehrenden Abschiedsworte an ihren Meister sowie allen, die uns bei der Ausrichtung des Trösters hilfreich zur Seite standen.

Linda, Walter, Karl-Heinz und Rainer mit Familien

Weichersbach, im Juni 2026



Bestattungen Ruppel
seit 1838
Inh. Mike Zeller
www.ruppel-bestattungen.de

Hilfe im Trauerfall Tag und Nacht

Bad Soden-Salmünster • 06056-1444
Steinau • 06663-911789
Schlüchtern • 06661-7472389
Sinnatal • 0174-9366941



Danksagung

Klaus Fangerow

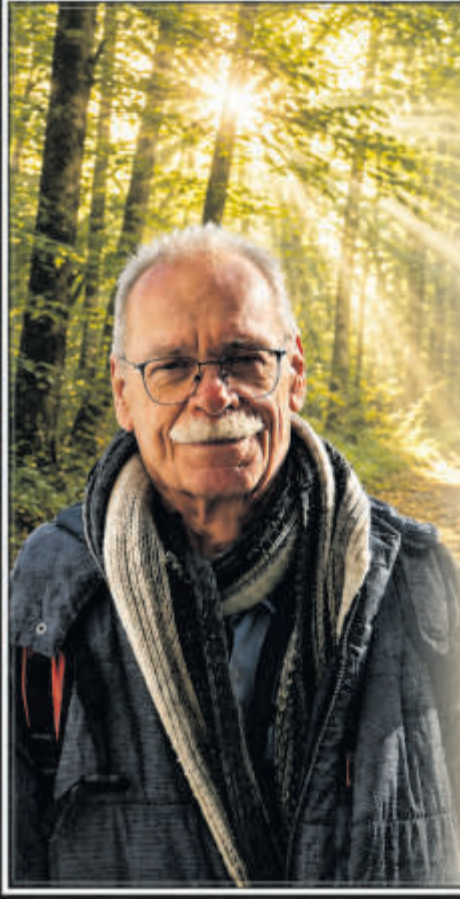
29.06.1957 – 17.03.2026

Für die herzliche Anteilnahme, die uns beim Abschied von unserem lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde, danken wir von Herzen.

Unser besonderer Dank gilt **Frau Pfarrerin S. Schneider** für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Team der **Intensivstation des Klinikums Fulda** für die fürsorgliche Betreuung und Begleitung.

Ein herzliches Dankeschön auch an alle Verwandten, Freunde, Nachbarn und Bekannten, die Klaus auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Familie Fangerow



Herausforderungen für den Zivilschutz

Erfolgreicher Start und klare Planung für die nächsten Jahre

SCHLÜCHTERN – Die Europa-Akademien Schlüchtern laden für Dienstag, 16. Juni, um 19 Uhr zum Themenabend „Bevölkerungsschutz – Wenn im Landkreis nichts mehr geht. Herausforderungen für den Zivilschutz und Bevölkerungsschutz“ im KuBe, Lotichiusstraße 38, ein.

Oberst a.D. Michael Mittelstädt, ehemaliger Referatsleiter im Verteidigungsministerium (Hybride Bedrohungen), ist unter anderem Experte für Gesamtverteidigung/Comprehensive Defence und spezialisiert auf die Themen Bevölkerungsschutz, Zivilschutz, Bundeswehrlogistik, Defence Logistics, Supply Chain Management, Resilienz und Gesamtverteidigung.

Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine hat eine Debatte zurückgebracht, die in Deutschland lange als erle-

digt galt: den Zivilschutz. Luftschutzbunker, Schutzräume und Sirenen galten als Relikte des Kalten Krieges. Heute zeigt sich: Das Wegsehen war ein teurer Irrtum.

Am Akademieabend wird die um zwei Bürgermeister, die Amtsleitung Bevölkerungsschutz im Landratsamt des Main-Kinzig-Kreises, Vertreter der Hilfsorganisationen auf dem Podium im KuBe erweiterte Runde Aufschluss geben über den Stand der Dinge, die zum Beispiel die Herausforderungen Koordination, Krankenversorgung, Strom, Brandschutz, Sirenen, Barrierefreiheit und so weiter darstellen.

Eine Reservierung für den Themenabend wird empfohlen per E-Mail an: info@eas-mkk.de (Thomas-Otto Schneider), Europa Akademien Schlüchtern. **BWB**

STEINAU – Der erste Zukunftswald im Kommunalwald der Stadt Steinau, gepflanzt 2025 oberhalb der Tropfsteinhöhle und neben dem Weiher, „hat sich zu unserer vollsten Zufriedenheit entwickelt und die aufgestellte Infotafel vermittelt neugierigen Wandern Details zu dem Projekt“, sagte Revierförsterin Tanja Halfmann bei einem Treffen von Mitgliedern des Klimapakts Steinau.

Für die Zukunft stehen bereits zwei weitere Flächen fest: 2026 ist eine rund 0,4 Hektar große Pflanzung bei Bellings geplant, 2027 folgt eine weitere Fläche am Weinberg.

Für beide Projekte wurde entschieden, gezielt Roteichen zu pflanzen, die als na-

türlicher Brandriegel dienen und das Waldbrandrisiko reduzieren sollen. Der Zukunftswald selber wird eine Mischung sein aus unter anderem Eiche, Kiefer, Kastanie,

Birke und Vogelbeere. Weitere Projekte sind geplant, etwa Pflanzaktionen mit lokalen Kindergärten sowie die Einführung von Baumpatenschaften, um die Bevölkerung

aktiv einzubinden. Die Mitglieder des Klimapakt Steinau setzen damit ihren Weg zu einem klimaresilienten und widerstandsfähigen Wald konsequent fort. **BWB**



Engagieren sich für das Projekt Klimapakt für Steinau: (von links) Frank Börner, Laura Ruppel, Tanja Halfmann, GVV-Vorsitzender Christoph Biegl, Bastian Christiner, Thorsten Henneberg und René Leipold. **Foto: privat**

„Ich schenk dir eine Geschichte“

Buchhandlung verschenkt Bücher

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Ein Buchgeschenk erhielten die Fünftklässler der Henry-Harnischfeger-Schule Bad Soden-Salmünster von der Buchhandlung am Dippenmarkt in Bad Soden. Anlass war der Welttag des Buches.

Zu Fuß hatten sich die Schülerinnen und Schüler durch die Aue aufgemacht nach Bad Soden. Dort angekommen, wurde in der Buch-

handlung gestöbert. Die Buchhändlerin Marion und Eike Stock überreichten schließlich allen Schülerinnen und Schülern unter dem Motto „Ich schenk dir eine Geschichte“ das diesjährige Aktionsbuch „Der fliegende Klassenscooter“. Selbstverständlich durfte anschließend ein Eis als Belohnung für den Weg nicht fehlen.

Die Aktion wird von der

Stiftung Lesen, der Stiftung Buchkultur und Leseförderung, dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels, cbj Verlag, Deutsche Post, DHL und dem ZDF getragen und erreichte in diesem Jahr insgesamt 1,1 Millionen Kinder.

Die Henry-Harnischfeger-Schule bedankte sich bei ihrer örtlichen Buchhandlung und verwies auf ihren diesjährigen Lesemarathon. **BWB**



Die Klassen 5a und 5d spazierten mit ihrem Deutschlehrer Jonas Göbel zur örtlichen „Buchhandlung am Dippenmarkt“ im Ortsteil Bad Soden und erhielten ein Buchgeschenk. **Foto: Schule**

Verkehrsregelungen zum Dorfjubiläum

WAHLERT – Wahlert feiert 700 Jahre Dorfjubiläum und die Feierlichkeiten machen einige Verkehrsregelungen erforderlich. Das teilt die Stadtverwaltung mit.

Von Samstag, 13. Juni, 8 Uhr, bis Sonntag, 14. Juni, 22 Uhr, ist die Salzstraße gesperrt. Zusätzlich ist die Eckardrother Straße im Bereich der Hausnummern 1 und 2 an beiden Tagen von 8 bis 18 Uhr gesperrt. Die Weiße Gasse ist aus Richtung Bad Soden nur bis zur Haferheegstraße befahrbar. Nach 18 Uhr sind die Eckardrother Straße und die Weiße Gasse wieder normal befahrbar.

Die Sperrung der Salzstraße ist durchgehend aktiv. Eine Durchfahrt oder das Erreichen der eigenen Grundstücke mit dem Fahrzeug ist in dieser Zeit auch für Anwohner nicht möglich. Der Feldwegbereich in Verlängerung der Haferheegstraße wird als

Einbahnstraße in Richtung Willenröther Straße eingerichtet. Für die Dauer der Sperrung der Eckardrother Straße ist somit die Möglichkeit gegeben, nach Eckardroth/Romsthal zu gelangen.

Für den Wirtschaftsweg entlang der Firma Stupp wird ebenfalls eine Einbahnstraßenregelung eingerichtet und hier Parkmöglichkeiten geschaffen. In der Eckardrother Straße und Wahler Straße gilt abschnittsweise ein absolutes Haltverbot.

Die Festgäste werden gebeten, die ausgewiesenen Parkflächen zu nutzen: In der Straße Weiße Gasse (Wiese neben Hausnummer 5), in der Wahler Straße (vor der Schlagsmühle), Wirtschaftsweg (Einfahrt Firma Stupp Baustoffe). Zum Schutz der Besucher wird das Gelände mit wasserbefüllten IBC-Behältern physisch abgeriegelt. **BWB**

Impressum

Der Bergwinkel

Wochen-Bote

Anteiliges Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises

Verlag: MGTV Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

Geschäftsführer:
Haldun Tuncay

Redaktion:
Sabine Broj (V.i.S.d.P.)

Anzeigen:
Lutz Bernhard (verantwortlich)
Julia Linkersdörfer

Zustellung:
Tobias Röder (verantwortlich)

Druck:
ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Kerzell
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell-Kerzell

Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinnthal, Bad Soden-Salmünster, Freiensteinau
Auflage: 21.400

Geschäftsstelle:
Obertorstraße 16, 36381 Schlüchtern
Telefon 06661/965678

Preisliste Version 2026/1

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie eine E-Mail an vertrieb@wochen-bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsröhre anzubringen.

IMMOBILIEN

Immobilienwelt KRESS

06661 / 15 20 310

Bad Soden - Salmünster

Wohn- und Geschäftshaus in zentraler Lage von Salmünster, 2 Garagen, 9 Zimmer, Wfl. ca. 213 m², Großst. ca. 180 m², gepflegt, Bj. 1880, kpl. saniert 1991, Gas, Denkmalschutz, EA bestellt keine Pflicht, Käuferprovision 3,57 % inkl. MwSt.

375.000,-€ Kaufpreis

SCHLÜCHTERN - INNENSTADT

Einzimmerwohnung m. Balkon u. Küche Kfz-Stellplatz, DG, ruhige Lage, gepflegt, 1 Zi., Wfl. ca. 35 m², Bj. 1996, Flusssigas, V, 116 kWh(m²/a), EEK D, Käuferprovision 3,57 % inkl. MwSt.

110.000,-€ Kaufpreis

Wir suchen Ihre Immobilie für vorgemerzte Kunden

Immobilienwelt Kress

Inh. Heiko Kress
Bahnhofstr. 6a
36381 Schlüchtern
06661 – 15 20 310

Verkaufszweiges, Baufachwissen, Erfahrung, ECK-Engpasslösungen, Sachkompetenz

Immobilien in guten Händen.
www.immobilienvelt-kress.de

Ihr Partner für Gartenbedarf und Motorgeräte
Brüder-Grimm-Straße 20 • 36396 Steinau
Telefon 06663 332
www.traudt-walkmuehle.de
Eigene Service Werkstatt alle Marken
Verkauf und Reparatur von STIHL Geräten

VERMIETUNGEN

GARAGE in BSS-Salmünster
in gesicherter zentraler Liegenschaft ab sofort zu vermieten. Auch für Saison-Kfz., Oldtimer, Motorräder. Monatlich 70 €
Telefon: 0175 / 58 01 811

Steinau-Stadt
großzügige helle 4-Zi.-Wohnung, sanierter Stilaltbau, 106 m², EG, gr. Bad, EBK, Terrasse, frei ab 1.8.26, 850,- € + 250,- € NK + Kt.
Telefon 0160 / 90 11 40 99

2-Zimmer-Wohnung
Behindertengerecht
in Schlüchtern zu vermieten.
Tel: 06053-9431

VERSCHIEDENES

Schöne Gardinen
für ein gemütliches Zuhause!
Persönliche Beratung und den kompl. Service rund ums Fenster erhalten Sie bei Stoff und Stil.
Rufen Sie gerne an 06655 / 2824

Service rund um den Garten!
Wir übernehmen für Sie Rasen mähen, Hecken schneiden, Bepflanzungen und vieles mehr.
Tel. 06661 / 600 48 03 o. 0157 / 39 67 72 65

Suche Hilfe für kleinen Garten in Schlüchtern.

Tel. 0151-74 33 99 86

ZU VERSCHENKEN

In der Rubrik „Zu verschenken“ können Sie Ihre Angebote kostenlos aufgeben. Bitte senden Sie uns Ihren Anzeigentext per E-Mail an Anzeigen@Wochen-Bote.de Geben Sie bitte Ihre komplette Adresse für unsere Unterlagen mit an.

YAMAHA
Zweirad Leissler
www.leissler.de
Spessartstr. 77 • Tel. (06050) 7045
63599 Biebergemünd – Kassel
MOTORRÄDER, ATV & ROLLER

WOHNMOBIL

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm
www.wm-aw.de

KFZ-KAUFGESUCHE

Kaufe alle Autos
mit und ohne TÜV zu fairen Preisen
Anruf lohnt sich
Tel. 0176-20478454

Wir kaufen ihr Auto

01577-88 66 807
WhatsApp

AUTOVISION
Möllmann
Inh. Peter Möllmann
Am Elmacker 2 | 36381 Schlüchtern
www.autovision-moellmann.de

Unfall-Schaden?

Kein Problem!

Machen Sie keinen Umweg – kommen Sie direkt zu uns!

Wir regeln alles direkt und unkompliziert, denn wir sind **Partnerwerkstatt** von vielen anerkannten Versicherungen.

- Meisterbetrieb – Fahrzeuglackierung
- Karosserie-Instandsetzung
- Lackierfreies Ausbeulen

- Autoglas-Reparaturen und -Erneuerung
- Ersatzfahrzeug und Leihwagenvermittlung
- Hol- und Bringservice

BASERMANN

GmbH & Co. KG

AUTOLACKIERBETRIEB

KAROSSERIEINSTANDSETZUNG

Gartenstraße 46
36381 Schlüchtern
Tel. (0 66 61) 22 51

Gottesdienste

EVANGELISCHE KIRCHE
Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: Jubelkonfirmation mit Kantorei und Abendmahl mit Pfarrerin Schneider.
Niederzell: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Strack.
Elm: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schmidt.
Ramholz: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Bäbler.
Gundhelm: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Bäbler.
Reinhards: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.
Hintersteinau: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst.
Steinau: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Fleischer in der Reinhardskirche.
Seidenroth: Sonntag, 9 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Fleischer.
Hohenzell: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Kroker.
Bellings: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Kroker.
Breunings: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altvater.
Oberzell: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Lektor

rin Koschella.
Jossa: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altvater.
Mottgers: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst zum Feuerwehrfest.
Weichersbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.
Schwarzenfels: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst.
Bad Soden-Salmünster: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Engelbert in der Versöhnungskirche in Salmünster.

KATHOLISCHE KIRCHE
Schlüchtern: Samstag, 17.30 Uhr: Fatima-Gebest. 18 Uhr: Vorabendmesse. – Sonntag, 0.30 Uhr: Wallfahrt zum Bonifatiusfest in Fulda. 18 Uhr: Hochamt.
Herolz: Samstag, 18 Uhr: Hl. Messe.
Ulm bach: Samstag, 18 Uhr: Sonntagvorabendmesse.
Uerzell: Sonntag, 8.30 Uhr: Hl. Messe.
Steinau: Sonntag, 10 Uhr: Hl. Messe.
Bad Soden: Samstag, 15.30 Uhr: Hl. Messe in polnischer Sprache.
Katholisch-Willenroth: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.
Ahl: Samstag, 18 Uhr: Hl. Messe. – Sonntag, 19 Uhr:

Rosenkranz an der Grotte.
Salmünster: Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe zum Blutsonntag.
Romsthal: Sonntag, 18 Uhr: Hl. Messe.
Mottgers: Samstag, 17 Uhr: Gottesdienst mit Pater Urselmans.
Sannerz: Sonntag, 10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE
Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT
Schlüchtern: Täglich: Abend- und Nachtgebet (Maghrib und Isha) um 21.40 Uhr. Freitagsgebet wöchentlich um 13.15 Uhr. Die Predigt wird auch auf Deutsch gehalten. Alle Gebete im Gebetszentrum in der Hanauer Straße 4a in Schlüchtern.

„Mache dich auf und werde Licht“

Pilgerwochenende durch Sinntal am 20. und 21. Juni

SINNTAL – Die evangelische Christusgemeinde in Sinntal und Marjoss lädt zu einem besonderen Pilgerwochenende ein. Am Samstag, 20., und Sonntag, 21. Juni, pilgern die Teilnehmenden unter dem Motto „Mache dich auf und werde Licht“ gemeinsam von Marjoss durch die Orte Sinntals, in denen eine evangelische Kirche steht (Züntersbach, Oberzell, Sterbfritz, Breunings, Neuengronau, Altengronau, Jossa und zusätzlich Marjoss) – mit Zeit für Gespräche, geistliche Impulse, Gemeinschaft und persönliche Gedanken unterwegs. Los geht es am Samstag, 20. Juni, um 9 Uhr an der Kirche in Marjoss. Zum Auftakt wird ein Reisesegen gespendet, bevor sich die Pilgergruppe auf

den Weg zur ersten Tagesetappe Richtung Breunings macht. Am Ende des ersten Tages besteht die Möglichkeit, in den Gemeinderäumen der Kirche in Breunings zu übernachten. Hierfür wird um eine Anmeldung im Internet gebeten. Die zweite Tagesetappe startet am Sonntag, 21. Juni, um 9 Uhr in Breunings und führt in Richtung Oberzell. Dort wird am Abend ein Abschlussgottesdienst gefeiert. Unterwegs gibt es gemeinsame Pausen, Verpflegungsstationen sowie Lieder und Gedanken zum Weg. Im Mittelpunkt steht das bewusste Unterwegssein: gemeinsam gehen, Zeit miteinander teilen und den Alltag für einige Stunden hinter sich lassen.

Wer nicht die gesamte Strecke mitpilgern möchte, kann sich flexibel bei einzelnen Etappen anschließen, unterwegs dazukommen oder nur ein Stück des Weges mitgehen. Wer spontan zur Gruppe dazustoßen möchte, kann an beiden Tagen über die Website der Kirchengemeinden ein Livetracking der Pilgergruppe abrufen. Dort sind außerdem die gesamte Route sowie weitere Informationen zu den einzelnen Etappen zu finden. Weitere Informationen gibt es online. Für Rückfragen können sich Interessierte an die evangelischen Kirchengemeinden im Sinntal wenden. PH

Internet
kirche-sinntal.de

STELLENMARKT



SINNTALKLINIK
Klinik der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Reha- und AHB-Fachklinik der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern für Urologie, Onkologie und Innere Medizin

Die Klinik mit 130 Betten ist eine modern ausgestattete Fachklinik mit indikationsangepasster Diagnostik- und Therapieabteilung. Nähere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite der Klinik.

Wir suchen baldmöglichst zur Mitarbeit in unserer Speiseversorgung einen **Koch (m/w/d) in Vollzeit**.

Ausführliche Informationen hierzu finden Sie unter www.sinntalklinik.de/stellenangebote



oder einfach den QR-Code scannen!



Spessart-Tour mit dem Rad

HINTERSTEINAU – Die Wanderfreunde Hintersteinau unternehmen am Sonntag, 21. Juni, eine Radtour. Start ist um 10 Uhr in Steinau am Altstadtparkplatz neben dem alten Sportplatz. Die Tour verläuft über Seidenroth und Alsberg durch den Spessartwald nach Bad Orb. Hier ist eine Einkehr zum Mittagessen vorgesehen. Die Rückfahrt erfolgt auf der Kur- und Wellnessroute von Bad Orb über Bad Soden-Salmünster nach Steinau. Die mittelschwere Strecke auf Asphalt-, Schotter- und Wirtschaftswegen ist etwa 45 Kilometer lang und enthält Steigungen. Tourführer sind Friedel Nau und Jörg Schott. BWB



WSO STAMM-LAUER
Notare und Rechtsanwälte

„Zwei Jobs, eine Kanzlei“

Für unsere Kanzlei suchen wir Verstärkung – sowohl als **Notarfachangestellte/r** als auch für unseren **Empfang**.

Alle Informationen zu den jeweiligen Stellen und zur Bewerbung findest du hier:



Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen.



13. bis 17. Juni

PALI

Scary Movie 6

Samstag, Sonntag und Montag, jeweils 17.45 und 20.30 Uhr
Dienstag, 17.45 Uhr
Mittwoch, 20.30 Uhr

Meine Freundin Conni – Abenteuer mit Kranich Klaus

Samstag und Sonntag, jeweils 15.30 Uhr

Rose

Dienstag, 20.15 Uhr

Die progressiven Nostalgiker

Montag, 15.30 Uhr

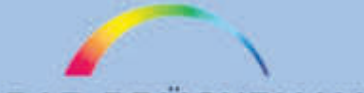
CASINO

Glennkill: Ein Schafskrimi
Samstag, 16.30 und 19.15 Uhr

Sonntag, 16.30 Uhr
Montag und Mittwoch, jeweils 19.15 Uhr

Michael

Sonntag und Dienstag, jeweils 19.15 Uhr



BAD BRÜCKENAU

Wir stellen ein (m/w/d):

- Leitung Fachbereich 3: Bauen, Stadtentwicklung & Klimaschutz



Tel: 09741 804-1102 www.bad-brueckenau.de



Wir suchen eine Elternzeitvertretung als MEDIENGESTALTER/IN (M/W/D)

Zeitraum: Juli 2026 bis September 2027 auf Minijob-Basis

Jetzt Bewerbung an:
buchhaltung@motorrad-donnecker.de
Mehr Informationen unter:
www.motorrad-donnecker.de/jobs/

Bad Soden-Salmünster

Fit an der frischen Luft – mit deinem Zustellerjob!

Wir suchen in ...

Bad Soden Salmünster: Stadt, Hausen, Mernes

Sinntal: Jossa

Steinau a. d. Straße: Stadt, Marborn, Marjoss, Seidenroth

Deine Aufgaben:

Zustellung des Bergwinkel Wochen-Boten am Samstag

Dein Profil:

- ✗ Du bist zuverlässig und pünktlich
- ✗ Frische Luft während der Arbeit ist genau Dein Ding
- ✗ Du bist mindestens 13 Jahre alt

Deine Vorteile:

- ✗ Arbeitsplatz In deinem Wohnort – keine langen Anfahrtswege
- ✗ Faire & pünktliche Bezahlung
- ✗ Zustellerausstattung

Interesse? Melde dich jetzt!



www.fruehverdiener.de
zusteller@medienlogistik-hessen.de
0661 280-935



Getränke Markt

Angebote gültig vom
15.06. bis 20.06.2026

Alle Artikel & Zugaben solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung.

Verkauf im Namen der Firma
Heurich GmbH & Co. KG
Landwehr 20-26
36100 Petersberg

Unsere Standorte finden Sie unter:
www.heurich.de

Bitburger Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,10 €

10.99

Weltenburger Kloster
Hell, Hell alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,50 €

14.99

Paulaner Weißbier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,55 €

15.49

Veltins Pilsener
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,20 €

11.99

top frisch Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,37 €

4.49

top frisch Wasser + Zitrone
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,55 €

4.99

RhönSprudel Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,67 €

5.99

top frisch Apfelsaft
klar, naturtrüb,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1 l = 1,08 €

6.49

Bionade
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,33 l,
zzgl. 2,46 € Pfand,
1 l = 2,52 €

9.99

Offene Punkte werden abgestimmt

Neues Trauerzentrum in Salmünster

SALMÜNSTER – Nach der Fertigstellung des neuen Trauerzentrums in Salmünster ha-

ben die Stadt Bad Soden-Salmünster verschiedene Rückmeldungen aus der Bevölke-

Notdienste

Apothekendienste: 13. Juni: Hof-Apotheke (Wächtersbach), 14. Juni: Einhorn-Apotheke (Sterbfritz) und Triangulum-Apotheke (Gelnhausen), 15. Juni: Bahnhof-Apotheke (Neuhof) und Markus-Apotheke (Freigericht), 16. Juni: Löwen-Apotheke (Sterbfritz) und Marien-Apotheke (Biebergemünd), 17. Juni: Alte Apotheke (Fliesen) und Taubengarten-Apotheke (Gelnhausen), 18. Juni: Marien-Apotheke (Bad Orb) und Schwan-Apotheke (Bad Brückenau), 20. Juni: Rathaus-Apotheke (Schlüchtern), 21. Juni: Rosen-Apotheke (Wächtersbach).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen

Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer: 116 117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden die Patientinnen und Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können dort weitere Informationen und Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, erreichbar unter der Telefonnummer: (069) 63015110, zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der jeweils diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin unter der Telefonnummer: (01805) 607011 zu erfragen.



Nach der Fertigstellung des neuen Trauerzentrums in Salmünster haben die Stadt Bad Soden-Salmünster verschiedene Rückmeldungen aus der Bevölkerung erreicht.

Foto: Stadt

rung erreicht. Dabei geht es unter anderem um die Ausstattung der Trauerhalle, die Sitzplatzkapazität sowie um die Gestaltung der Außenanlagen im Bereich des Parkplatzes. Die Stadt nimmt diese Hinweise auf. Die noch offenen Punkte werden innerhalb der Stadtverwaltung sowie mit dem Betreiber des Trauerzentrums und den Kirchen abgestimmt.

„Bei einem Friedhof und einem Ort des Abschieds ist es nachvollziehbar, dass Bürgerinnen und Bürger genau hinschauen. Einige Punkte befinden sich nach der baulichen Fertigstellung noch in der Umsetzung beziehungsweise

in der Abstimmung. Diese Themen sind bekannt und werden nun Schritt für Schritt geklärt“, erklärt Bürgermeister Dominik Brasch.

Die liturgische Ausstattung der Trauerhalle wird derzeit noch abgestimmt. Dabei wird auch geprüft, wie Altar, Ambo und Kreuz aus der früheren Trauerhalle wieder eingebunden werden können. Ziel ist, dass künftig auch wieder kirchliche Trauerfeiern bis hin zum Requiem in der Trauerhalle stattfinden können. Auch die Beschaffung einer Orgel ist vorgesehen. Die notwendigen Voraussetzungen wurden bereits geschaffen; die Mittel sind im Haushalt 2026 eingeplant.

Auch die Rückmeldungen zur Zahl der Sitzplätze wurden aufgegriffen. Zu Beginn waren weniger Bänke aufgestellt, wodurch bei größeren Trauerfeiern der Eindruck einer geringeren Platzkapazität entstanden ist. Baulich wurde jedoch von Anfang an berücksichtigt, dass die Sitzplatzanzahl auf das Niveau der früheren Trauerhalle erweitert werden kann. Eine entsprechende Anpassung ist daher möglich.

Die endgültige Bepflanzung der Flächen im Bereich des Parkplatzes und vor dem Trauerzentrum soll im Herbst in enger Abstimmung mit dem städtischen Bauhof erfolgen.

Zugleich weist die Stadt darauf hin, dass der Neubau des Trauerzentrums insgesamt eine deutliche Entlastung für die Stadt bedeutet. Ohne die privatwirtschaftliche Umsetzung hätten erhebliche Investitionen in die alte Trauerhalle und die bestehende Infrastruktur angestanden. Mit dem Neubau stehen nun moderne Räumlichkeiten, zusätzliche Parkplätze und neue öffentliche Toiletten zur Verfügung. Auch der Glockenturm wird aktuell auf Kosten des Betreibers restauriert.

„Nicht alle Punkte liegen allein in städtischer Zuständigkeit. Dort, wo städtische Belange, der Friedhofsbetrieb oder berechnete Anliegen der Bürgerinnen und Bürger betroffen sind, bleiben wir selbstverständlich eingebunden und begleiten die weiteren Abstimmungen. Zudem stehen die Türen des Trauerzentrums stets offen. Zwischen 8 und 18 Uhr sind die Betreiber vor Ort und freuen sich über jeden Austausch“, so Bürgermeister Brasch. bww

Tag der offenen Baustelle

Wir bauen ein neues Werk für Holzelement- und Modulbau.
14. Juni 2026 | 10.00–16.00 Uhr
Burgelsfeld, Steinau an der Straße

Neugierig?
Lernt uns kennen – kommt vorbei!
↳ blumer-lehmann.com/tag-der-offenen-baustelle

UNDICHTER BALKON?
FEHLSTELLEN UND RISSE?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Bauunternehmung Glöckle Hoch- u. Tiefbau GmbH, Isotec Fachbetrieb
Am Stockgraben 2, 36119 Neuhof
☎ 06655 - 9115480
www.isotec-gloeckle.de

ISO TEC
IMMER BESSER.

Wir fragen nach.

Auch wenn die Antwort ausweicht.
Damit Sie Klarheit haben.

Demokratie braucht unabhängigen Journalismus



Probe-Abo für 4 Wochen:
9,90 € digital, 19,90 € gedruckt

meinefz.de/demokratie



shs SENIORENHILFE e.V.
Steinau an der Straße

Jeden Tag ein gutes Essen
Wir informieren Sie gern!

Menüservice
Essen auf Rädern
Tel. 06663 / 9606-0
Wir sind für Sie da!